



eingeplant, darüber hinaus aber dürfen auch unter den Bindungen der anderen Parteien nicht wenige sein...

Die ausdrückliche Anerkennung der Begriffsbestimmung von Treitzman durch Volkspartei und Zentrum würde der Stabilisierung der Zusammenarbeit des „Nationalen Blochs“ überaus förderlich werden.

Es ist dabei von untergeordneter Bedeutung, ob diese Änderung unter der Führung des jetzigen Außenministers oder von einem anderen Außenminister vorgenommen wird.

Dann erst kann sich zeigen, ob die kommende Stabilisierung des Blochs und seiner Politik mit dem jetzigen Außenminister möglich ist...

Die Finanznöte der Landwirtschaft.

Wie der „Amtliche Preussische Pressedienst“ mitteilt, hat der preussische Landwirtschaftsminister Dr. Siegel am 28. September 1927 die General-Landwirtschaftsdirektoren der preussischen Landwirtschaften nach Berlin berufen...

Stadttheater Halle. Die Macht des Schicksals.

Ein höhere Macht wollte es nicht, daß die Wiederbelebung einiger in Deutschland so gut wie unbekannter Opern des italienischen Meisters, zum Beispiel „Macbeth“, „Don Carlos“, „L'incantazione“ und „L'opera buffa“, zum Hamburger Erlaßung der „Macht des Schicksals“ unter George Götter 1913/14 einlegte.

Wer wandelt nicht fern hin auf den dunkelsten Stern der Welt, der gehört nicht den Selbsten und erheben keinen Anspruch auf das Prädicat „Menschlich“.

Um die Preußenanleihe in Amerika.

Der Vortragsredner „Gourant“ meidet aus Washington: Die führenden New Yorker Großbanken sind zu den weiteren Beratungen über die Begebung der Preußenanleihe nach Washington geladen worden.

Reichsanfertigung zur Preußenanleihe.

Die Reichsanleihe teilt mit: Gegenüber unrichtigen Pressenmeldungen dahingehend, daß die Reichsanleihe den produktiven Charakter der Preußenanleihe nicht anerkannt habe...

Die christlich-nationalen Gewerkschaften bei der Reichsregierung.

Die im Deutschen Gewerkschaftsbund vereinigten christlich-nationalen Gewerkschaften hatten gestern mittig unter Vorsitz des Reichsanwalters Dr. Marx eine Besprechung mit der Reichsregierung.

Inkrafttreten der Arbeitslosenversicherung.

Am 1. Oktober tritt das Gesetz über Arbeitslosenversicherung und Arbeitslosenversicherung in Kraft. Hierzu teilt das Reichsarbeitsministerium zur Debatte von Zweifeln mit: Soweit Arbeitnehmer anemmeria von der Beitragspflicht zur Arbeitslosenversicherung befreit...

Die Anleihepolitik der deutschen Gemeinden.

Im Reichsfinanzministerium finden gegenwärtig auf Einladung und unter Vorsitz des Reichsfinanzministers Dr. Köhler Besprechungen über die künftige Anleihepolitik der deutschen Gemeinden statt.

Die Lohnbewegung.

Die gestrigen Besprechungen im Reichs- und in den Landes- und Provinzialparlamenten haben sich mit den großen Lohnstreiks im Reich befaßt.

Die christlich-nationalen Gewerkschaften bei der Reichsregierung.

Die im Deutschen Gewerkschaftsbund vereinigten christlich-nationalen Gewerkschaften hatten gestern mittig unter Vorsitz des Reichsanwalters Dr. Marx eine Besprechung mit der Reichsregierung.

Die Anleihepolitik der deutschen Gemeinden.

Im Reichsfinanzministerium finden gegenwärtig auf Einladung und unter Vorsitz des Reichsfinanzministers Dr. Köhler Besprechungen über die künftige Anleihepolitik der deutschen Gemeinden statt.

dem neuen Gesetz beitragslos, so soll die Befreiung weiter und zwar vorläufig, ohne daß die Befreiungsmasse erneuert werden müßte.

Der heftige Landtag beschließt die Abschaffung der Todesstrafe.

In der gestrigen Sitzung des heftigen Landtages wurde ein sozialdemokratischer Antrag, nach dem in seinen Grundgedanken bei zum Tode Verurteilten die Genehmigung zur Vollziehung der Todesstrafe nicht mehr erteilt werden soll...

Berlin - Schiffa.

Preussische Regierung und Stadt Berlin bleiben einem Abfischbottentfall fern. Von einem neuen Schiffbottentfall in der Flottenstadt wird aus Berlin gemeldet: Im Hotel „Kaiserhof“ in Berlin fand gestern abend das Abfischbottentfall in der dritten internationalen Kongress der Jagdsportisten statt...



Der polnische Diplomat Marschall Pilsudski. (Mittebauer, Telegraf)

An Schirme denken, heißt an Rickelt denken. Halle, Kleinschmieden 6, Eing. Gr. Steinstr.

raum vernimmt das Ohr Klänge, die es vorher von Verdi niemals hörte. Der anspruchsvolle Zuhörer wird viel mehr als in den juristischen Bühnenproduktionen des Maestro gefesselt.

Die Aufführung war gewissermaßen vorbereitend worden, aber es fehlte einigen Sängern, namentlich im Chor und den beiden folgenden Bildern an der unbedingt erforderlichen Lebhaftigkeit der Leistung.

variationen über ein Thema. Man hatte oft Mühe, sich auf der Bühne zurechtzufinden, wenn man sich nach den Anweisungen ein Bild selbst anschaffen hat.

Großoberdiener beim Theater. Von bekanntem Schauspielern bejehlt Alexander Wolff jüngstmaligen Monatlich Wallenberg bekommt auf Capitoltheater für sich und sein Ensemble gar zweiundzwanzig hundert...

### Aus der Stadt Halle

#### Eitler Plau.

Solche Wesen gibt es nicht bloß unter den Frauen, auch die Männerwelt stellt dazu ihr Kontingent. Gestern konnte man im Gerichtssaal solch ein Exemplar kennenlernen.

Der Mann ist hier in Halle als sogenannter Steuerpöbel anständig. Nach außen hin zu glänzen, war sein Begehren. Seit der Revolution nimmt man's ja nicht mehr so genau. Da ist schon mancher als Offizier einbergesprochen, der nicht einmal Gefreiter gewesen war. Und er, Walter D., hatte doch im Felde wenigstens den Rang eines Gefreiten gehabt. Bei vaterländischen Festen prunkte er mit seinem Offiziersrock. Da zu einem ordentlichen Offizier auch Auszeichnungen gehören, verlieh er sich flugs das Hanseatenkreuz, das Eisene Kreuz I. Klasse und das Bundesordenamtszeichen. Mit einem solcher Art herausgeputzten Rock besuchte er u. a. im Februar einen vaterländischen Ball in Sophienburg und ließ sich später auch mit den neu gewonnenen Freunden photographieren.

War der Offiziersrock für festliche Gelegenheiten, so bedurfte es für den Alltag eines Zivels. Aber welches? Für einen „Steuerpöbel“ kam selbstverständlich nur der Dr. jur. in Betracht. Walter D. war ja auch mal auf einer Hochschule gewesen, und so erwarb er denn von herumreisenden Gaunern gegen ein Billiges den „Dr. jur. der Freibergeruniversität“ in Neu-Dakota (Vereinigte Staaten). Die Leute häßten ihn, so behauptete er, scharf examiniert, ehe sie ihm das Doktoratdiplom überreichten.

Die Mädschen mit der Uniform gab der Herr „Syndikus“ gestern vor Gericht zu, aber den Dr. jur. verteidigte er mit Leidenschaft. Das wäre eine ordentliche regerechte Sache. Der Richter konnte ihm sagen, daß der Kultusminister bisher naive Gemüter, die die Anerkennung für derartige schwindelhafte Doktorate haben wollten, stets habe glatt abzurufen lassen. Immerhin mit 150 Mark Geldstrafe kam der Gernegroß glimpflich davon.

#### Schleufe Trotha.

Der Interpegel zeigte einen Wasserstand von 2,18 Meter, also 10 Zentimeter Fall.

Die Schleufe passierten Dampfer Thüringen leer talwärts, Dampfer Riesauna leer talwärts.

## Das Ende des Stadtgutes.

Früher hieß das Stadtgut am Bällberger Weg der Ochsenfall. Neuerdings nannte man es kurz das Stadtgut. Nachdem das Stadtgut Gierisch schon aufgelöst ist, schließt auch ihm jetzt als selbständiger Gut die Lebensstunde.

Die Entwicklung unserer Stadt, die gerade im Süden so lebhaft ist, hat die Stadtverwaltung genötigt, immer wieder große Stücke aus dem Besitze des Gutes herauszunehmen. Die einzelnen Stücke, die an sich schon ziemlich zerstückelt lagen, verloren dadurch noch mehr den Zusammenhang. Und was den Pachtervertrag anlangt, so bereitete das Gut unserer Stadt auch keine reine Freude. Große Einkünfte hat ja die Stadt niemals aus ihren Gütern gezogen. Da ist denn jetzt der Zeitpunkt gekommen, wo man das Stadtgut als selbständiges Gut aufgibt. Im ganzen umfaßt es noch 386,67 Morgen landwirtschaftlich zu nutzende Fläche. Ein Drittel seines früheren Umfangs hat man gebraucht für Zwecke der Hilfschule, der Jugendpflege des Sports, der Straßenreinigungswartung, der öffentlichen Fürsorge, für Schul- und Kleingärten und Siedlungszwecke. Allen für die Bebauung südlich der Huttenstraße sind 200 Morgen nötig geworden. Die nunmehr verbleibenden 386,67 Morgen — nahe der Kasselei-Bahn — sind öffentlich aus-

geschrieben worden, vier Pächter blieben Bestehende. Für das Gelände, das auf sechs Jahre verpachtet werden soll, ergab sich ein durchschnittlicher Pachtpreis von 30 Mark je Morgen. Steuern und sonstige Kosten trägt der Pächter. Die vier Pächter sind die Landwirte Rohmert, Schubert, Luft und Rucke. Neben von ihnen ist Bestehender geblieben für das Land, das seinem eigenen Besitze am nächsten liegt. Insgesamt wurden bei der Verpachtung 11 744 Mark erzielt. Das ist ein Drittel mehr als die bisherige Pachtpacht brachte.

Selbstverständlich sollte gestern, wo die Sache im Haushaltsausschuß verhandelt wurde, der alte Streit um die eigene Regie

wieder auf die Sozialdemokraten zwar weniger einseitig genug, sich dem Standpunkt der bürgerlichen Stadtbewohner anzuschließen, die da mit Recht meinen, ein so geringes Bestium könne die Stadt an allerärmsten selbst bedürftigen, aber die Kommunisten ritten weiter Prinzip: „Niemand's Privatbesitzveräußerung, immer nur Gemeinwirtschaft!“ Und sie verteidigten mit Häufigkeit ihren Standpunkt. Die Abstimmung ergab natürlich eine Mehrheit für die Verpachtung.

### Die Ursache des Eisenbahnunfalls.

#### Ämtliche Erklärung.

Die Pressstelle der Reichsbahndirektion Halle schreibt uns: Im Hinblick auf den Unfall, der sich am 27. d. M. am Personenbahnhof Halle ereignete, ist nach folgendem mitzuteilen:

Die Prüfung der Lokomotive nach dem Unfall hat ergeben, daß die Bremseinrichtung vollständig in Ordnung war. Der Schuß des halben Zuges war von der fahrenden Lokomotive auf mindestens 50 Meter zu sehen. Der Führer hätte daher die Lokomotive noch rechtzeitig zum Halten bringen können, wenn er die für die in Frage kommende Stelle des Bahnhofes vorgeschriebene Fahrgeschwindigkeit eingehalten hätte. Der Lokomotivführer hat bei seiner Vernehmung eine sein Verhalten rechtfertigende Erklärung nicht abgegeben. Ein gleicher Fall hat sich bei den zahlreichen Fahrten, die täglich in ähnlicher Weise durchgeführt werden, noch nie ereignet.

Die drei als schwerverurteilt Gemeldeten sind inzwischen aus dem Krankenhaus entlassen worden. Glücklicherweise sind ihre Verletzungen leichter Art, als ursprünglich angenommen war.

### Aus dem Haushaltsausschuß.

Abgesehen von der Verpachtung der Ländereien des bisherigen Stadtgutes am Bällberger Weg lag dem Ausschuß ein Antrag der Kleinwohnungsbaugesellschaft vor, die an der Artilleerstraße eine Reihe Kleinwohnungen errichten will und 8200 Quadratmeter flächenmäßig Land braucht. Es soll ihr im Erbbaurecht überlassen werden. Der Ausschuß stimmte zu.

Weiter beschloß er den Antrag veräußerlicher Privat- und Baugenossenschaften, die bei ihren Wohnungsbauten Bürgschaft für zweite Hypotheken fordern. Auf der Verpachtung der Stadt an allerärmsten selbst bedürftigen, aber die Kommunisten ritten weiter Prinzip: „Niemand's Privatbesitzveräußerung, immer nur Gemeinwirtschaft!“ Und sie verteidigten mit Häufigkeit ihren Standpunkt.

Die Beschloß des Bauausschusses aus seiner Mittwochsitzung wurden auch vom Haushaltsausschuß angenommen. So bewilligte man 23 000 M. für die Gas- und Wasserversorgung der Siedlung jenseits der Werleburger Straße im Zuge der Artilleerstraße 4000 Mark trägt davon die Gaswerkverwaltung, 19 000 Mark werden aus dem Fonds für Siedlungsgegenstände genommen. Zum Schluß lag noch ein Antrag weiblicher Stadtbewohner vor, ihnen Mittel zu überlassen, zur Teilnahme an dem Allgemeinen deutschen Frauenteile in Eisenach. Bei den männlichen Stadi-

berordneten wurde heute keine rechte Meinung gefunden, und darum waren die Damen an den Magistrate, herangezogen, der ihren Wünschen genügt war. Der Haushaltsausschuß zeigte sich jedoch gestern sehr unglücklich. Er lehnte ab. Dabei gab der Bürgermeister in seinem Antrag zur Begründung folgende Worte: „Wenn die Damen von dem Beschloß eine Befriedigung erhoffen, so können sie die Deputationen ihnen die Beteiligung ermöglichen, indem j. B. die Wohnungdeputation und die Jugendfürsorge-Deputation Gelder zur Verfügung stellen.“

Unter Umständen Gerechtigkeit machte man sich diesen Standpunkt zu eigen.

### Wer hat die andere Hälfte?

Es ist frühmorgens 4 Uhr. In der Kleinen Ulrichstr. machte sich ein Anwohner auf den Weg zur Arbeit. Im Schein der Laterne sieht er auf dem Pflaster ein buntes Papier. Er bückt sich danach und siehe, es ist ein Fünfzigmarkschein.

Aber nur ein halber! Wo ist die andere Hälfte? Er sucht und sucht, solange es ihm keine Zeit gelassen hat, die andere Hälfte fehlt. Hat jemand aus Unfug oder Übermut — oder wie es sonst zu — einen Fünfzigmarkschein zerissen?

Der Mann geht mit dem halben Fünfzigmarkschein zur Kasse und gibt den Hund ab, hoffend, daß auch die andere Hälfte noch irgendwo im Funder dorthin bringe. Aber — es ist schon ein paar Tage verstrichen — es hat sich weder der Funder des anderen halben noch der Besitzer des ganzen Fünfzigmarkscheins gemeldet. So fehlen also immer noch fünfzig von die 25 Mark.

Der Funder aber beantragt Funderlosig. Er will den Schein nicht umsonst aufgehoben haben. Der Schein ist genau in der Mitte auseinandergerissen. Für einen halben Schein jedoch zählt die Reichsbank nichts. Das Reststück muß größer als die Hälfte sein.

Die Kriminalpolizei, die ja immer für Ordnung ist, meint, es wäre nett, wenn die zwei Hälften wieder zusammenkämen. Darum werden in Zimmer 39 und 40 erbeten!

### Schönfelder wieder im Untersuchungsgefängnis.

Der Arbeitermeister Schönfelder, der wegen nervöser Erkrankung im Gefängnislagerei auf dem Kirchhof in ärztlicher Behandlung stand, ist wieder ins Untersuchungsgefängnis nach der Kleinen Steinstraße zurückgebracht worden. Es handelt sich dabei bekanntlich um Durchstichereien bei Lieferungen für das Zeunawerk, die in die Millionen gehen.

# Wolle und Seide

**Blusenstoffe** gestreift, kariert, neue Muster. 0.98  
größte Auswahl . . . . . 2.50 1.50

**Hauskleiderstoff** durchaus solide, strapazierfähige Qualitäten. 0.95  
schöne Muster, reichl. Lager m 2.60 2.20 1.85 1.45

**Karos für Kleider** in neuen, modernen Mustern und Farbstellungen. . . . . 1.25  
Meter 3.50 2.95

**Schotten- u. Jaquard-Schotten** 2.75  
schöne Muster, reichl. Lager m 6.00 5.25

**Popeline** 1.95  
große Farbauswahl, reine Wolle Meter 5.25 3.75

**Rips-Popeline** in allen Modelformen. 3.95  
reine Wolle, ca. 130 cm breit . . . . . Meter 7.50 5.95

**Mantelstoff** gemustert, in schönen Dessins und Farben, 130 cm breit Meter 8.50 7.75 6.00

**Velour de laine** für elegante warme Mäntel reiches Farbsortiment, 130 cm breit Meter 8.00 6.75

**Rips und Schattenrips** für Kleider 4.95  
Kostüme, reine Wolle, 130 cm breit Meter 9.75 8.75

**Rips und Ottomane** von der Mode bevorzugte Bindungen in all. 6.75  
Modelfarben, reine Wolle, 130 cm br. Meter 11.50 11.25 9.50

**Seiden-Trikot** ca. 140 cm breit . . . . . 1.95

**Pa. Trikot-Milanaise** ca. 140 cm breit . . . . . Mtr. 3.75

**Pa. Atlas-Trikot** gestr., hell u. dunkel, 140 cm Mtr. 4.75

**Pa. Seiden-Damassé u. Jaquard** für eleg. Jacken u. Mantelfutter Mtr. 4.50 3.95 2.75

**Crepe de chine** reine Seide, denk größte Farbauswahl, ca. 100 cm breit Mtr. 9.50 8.00 6.75

**Veloutine** Wolle mit Seide in den neuesten Farben, ca. 100 cm breit Mtr. 9.50

**Crepe Satin** reine Seide in eleganten Kleider, ca. 100 cm breit Mtr. 13.50

**Mantel-Seiden** neue schwere Winterware in Rips u. Jacquard, 90-125 cm breit Mtr. 11.- 9.- 6.95

**Pa. Kleider-Samte** beste floriste Körperware, riesige Farbauswahl, ca. 70 cm breit . . . . . Mtr. 9.50 8.50 6.75 4.40

**Seal-Plüsch** mprißnert, beste Fabrikate 125 cm breit . . . . . Mtr. 32.50 26.- 22.50 19.50

**Große Auswahl in modernen Fellstoffen**

für Jacken und Mäntel sowie in Besatzstreifen zu billigen Preisen

**Wasch-Samt** 1.95

in allen neuen Farben, ca. 70 cm breit . . . . . Meter 2.95 2.50

# Brummer & Benjamin

Halle an der Saale      Große Ulrichstraße 22-24      Rannischer Platz

Die hübsche Feuerweh.

In der Marienstraße ariet gestern mittag ein schwer beladener Bierwagen in ein Kanalfeld, dessen Deckel sich verbrochen hatte.

\*

In der Ludwig-Bucherer-Straße riefen gestern Abend Linowhaber das Heberfallkommando zu Hilfe, um einen Anstrichmann, der in gefährlicher Weise herumspaziert, zur Ruhe zu bringen.

Ertrunken.

Gestern nachmittag war der 28 Jahre alte Arbeiter am Wilmersberg beschäftigt. Er wollte mit einem Kanne über die Saale fahren, geriet aber auf das Wehr, und der Kahn wurde von der Strömung fortgerissen.

Steirerabend im Wintergarten.

Auf eine Reihe durch Gassen kam die Volkskundige Gruppe des Alpenländischen Biederndes der Kriegsteilnehmer 1914-18 aus Graz gestern als Gast des Zentralverbandes deutscher Kriegsteilnehmer und Kriegshilfsarbeiter aus nach Halle.

Nachmittags folgte bei prächtigem Herbstwetter ein Besuch des Zoo. Abends versammelten sich die Mitglieder des Zentralverbandes und viele Gäste im Wintergarten.

Heute ergriff der Führer der Steirer, der 1. Verbandvorsitzende Dipl.-Ingenieur Alfred Teichmayer aus Graz das Wort. Er wies darauf hin, daß gerade dem Deutschen so viel fremdes Land bekannt sei, aber so wenig deutsches, und betonte, daß

am Hindenburgtag im Steirischen wohl keine Höhe sei, auf der nicht ein Fremdenfeuer flammt.

28 000 deutsche Kinder waren bereits in der Steiermark zur Erholung untergebracht. Während der Verpflegung einer Reihe guter Kinderbücher sprach der Sekretär von der Schönheit der Steiermark mit seinen drei großen Tälern der Mur, der Murr und Enns.

Nach diesem ersten Teil wurde es „hoheitlich“ lustig. Oben auf der Bühne kam erst die schöne Landesrednerin nach zur Geltung. In den Gesängen und auch Tänzern der Steiermark liegt eine ruhige, sinnige Gemütsstimmung. Die Trolche sind berber. Die alten Volkslieder, wie „Müllers Weibchen“, und „Inwiefern lieben Frauen“ dann die neuen Liebeslieder wurden sowohl von den Damen wie von den Herren ganz wunderbar vortragen.

Den Vorträgen schloß sich ein Beisammensein im Wintergarten an. Heute bleiben die Steirer noch hier zur Verpflegung der Stadt. Morgen geht die Fahrt weiter nach Thüringen.

Steuererländer für Oktober.

Reichsteuern sind zu zahlen an die Finanzkasse Halle (Saale)-Stadt. Zahlungstermin: 1. Volkskassenkonto: Magdeburg Nr. 9012. Finanzkasse Halle (Saale)-Stadt. 2. Reichsbankgroschkonto bei der Reichsbankstelle Halle der Finanzkasse Halle-Stadt. 3. Kreisbank des Saalkreises auf Konto des Finanzamts Halle-Stadt. 4. Finanzkasse, Gartenbergstraße. Barzahlbare Zahlung empfohlen.

Es erfolgt durch Ueberweisung oder mit Bankkarte oder Kontokorrent. Vorteile: Ueberweisungen sind geldlos. Bei Einzahlungen gilt der Tag der Einzahlung als den Postamt als Tag der Zahlung bei der Finanzkasse. Weiter Weg zum Finanzamt unnötig, die Einzahlung kann zusammen mit den übrigen Einzahlungen auf dem nächstgelegenen Postamt geschehen. Das Volkamt nimmt auch an dem mittags Einzahlungen an, die Finanzkasse dagegen nur vormittags. Zahlungsverordnungen sind in der Finanzkasse kostenlos erhältlich. Angabe von Steuerernummer, Steuerart, Name und Adresse des Abänders dabei nicht vergessen, damit die Finanzkasse die Einzahlung automatisch unterbringen kann.

5. Oktober: Lohnabzug für die Zeit vom 16. bis 30. September 1927. Gleichzeitige Abgabe der Gehaltsangabe (amtliches Formular) über die im September abgeführten Steuerbeiträge.

10. Oktober: Lohnabzug für die Zeit vom 1. bis 15. Oktober. Lohnabzug für die Zeit vom 16. bis 30. Oktober. Lohnabzug für die Zeit vom 1. bis 15. Oktober 1927.

Theaterfönderzüge nach Halle.

Das hallische Stadttheater wird in Verbindung mit dem Reichsbahnverkehrsamt und dem städtischen Verkehrsamt in der angemessenen Weise Sonderausfahrten für auswärtige Besucher veranstalten. Zu diesen Ausfahrten werden besondere Theaterfönderzüge einstellt.

Erstmals wird eine derartige Veranstaltung am 20. Oktober stattfinden, wenn Comedian Oberthur, Quersier, Gieseler und Kierstein nach Halle aufbrechen werden. Es wird die Oper „Der Freischütz“ gegeben.

Das Volkslied in der Provinz Sachsen.

Wie in den übrigen Provinzen Preußens und in allen Teilen des Deutschen Reiches werden auch in der Provinz Sachsen die gegenwärtig noch im Volksmund lebenden Volkslieder gesammelt, um der wissenschaftlichen Forschung ein möglichst vollständiges Material zu bieten und weiteren Kreislesern das Gute und Schöne zu erhalten, das in vielen unserer Volkslieder verborgen liegt.

Billiges Herbstangebot ist fabelhaft. Damen-Lackschuh, Damen-Spange, Herren-Halbschuh. Alle Arten von Filzschuhen u. Filzpantoffeln zu staunend billigen Preisen! Herren-Stiefel, schwarze, Herren-Sportstiefel, schwarz, Herren-Halbschuh, braun. Schuwarenhaus Hönigsberg. 1. Geschäft Gr. Ulrichstr. 54. 2. Geschäft GeistraÙe 9 Ecke Fleischerstraße.

Das Phantastische Leben des jungen Menschen.

Ein Vortrag im Hallischen Vortragsverein. Im Hallischen Vortragsverein sprach gestern — vom Vorsitzenden Dr. W. H. eingeleitet — der Große Universitätsprofessor Dr. Z. um 11 Uhr über das „Phantastische Leben des Jugendlichen“. Das Phantastische Leben des Jugendlichen, vor einem stark besetzten Saale.

n ist aus, Die Außenwelt wird in das Spiel einbezogen, das Leben wird unbekümmert, „schizophren“ gelebt. Die Phantasie kennt keine Bindungen. Daher ist es psychologisch zu erklären, wenn Kinder so gern am Sandhaufen oder mit einem Guckstein und lustbare mechanisches Spielzeug zu spielen. Am Sandhaufen können sie alles formen, was ihnen die augenblickliche Phantasie vorgibt.

phantasie oder sadistisch begründete Feldentwürfe. Diese Träume, vor allem in der ersten Form, sind jetzt gefährlich, wenn sie weitergreifen, für den Jugendlichen selbst sowie für andere. Begehrigkeiten der Mädchen entspringen meistens diesen Träumen. Es sollte daher nicht sein, zu Prozessen, die gegen Männer angestrengt werden auf Grund solcher Begehrigkeiten, zunächst den Psychologen sprechen zu lassen.

In dieser Zeit bildet sich ein naiver Persönlichkeitszustand heraus. Für tatsächliche Werte ist kein Raum. Der Jugendliche ist in dieser Zeit arm an Phantasieerzeugnissen. Er greift daher auch zu dem künstlichen Ausdruck, der die geringsten technischen Schwierigkeiten bietet; zu Diktatstift, Schanplehrbüchern, zum Tanz, zum Sport.

51. Musikalische Vesper in der Marktkirche.

Ausführender: der verklärte Stadt-Singchor (Leitung: Karl Krieger) und Gustav Kießling (Orgel). Eine Vortragsfolge von wohlwollender Unterstützung Einzelne! Ausgeschlossen mittelalterliche Musik lam zu Gehör.

lieber in Besitz hat (weiter Prof. A. Krosch) von der Universität Halle). Aber nur eine planmäßige Sammlung der Volkslieder kann uns dem Entzweieln nahe bringen. Deshalb ergeht an alle Freunde des Volksliedes der Aufruf zur Mitarbeit. Ungeachtet werden nach alles, was im Volkslange nicht, womöglich mit Melodie, Text und Melodie so wie das Volk sie singt, auch mit Gesängen und Liebesliedern. Gedruckte Anleitungen zum Sammeln verleiht das Volksliedarchiv an jeden, der bereit ist, mitzuwirken.

„Das Franzenshaus von Rio“ im C. Z. Ulrichstraße.

Hamburg—London—Rio de Janeiro. Fast unerschöpfliche Fäden ziehen von einer Stadt zur anderen. Mädchenhändler arbeiten, beschaffen sich Ware, verkaufen sie. Pflümowski ist der Drahtzieher, Pflüg ist sein Gehilfe. Doppeldecker werden gelebt — dies schließlich die Katastrophe kommt: Pflümowski geht den Weg des Schwerverbrechens, nachdem er seinen Handlanger, der das ist die Geschichte des Romans Pflüg und Pflümowski, der verflucht wurde.

Der weitverbreitete äußere Rahmen gibt dem Film viel Möglichkeiten, die auch Flug ausgearbeitet wurden. Ernst Deutsch — ein seltenes Gesicht auf der Leinwand — und Albert Steinrück geben eindrucksvoll das Mädchen wieder, das aus der Ware Mensch Kapital schlägt. Gustav Wernow ist eine raffinierte „Kabarett“-Nostalgikerin in Rio de Janeiro, die sich um die unglückliche Tochter des rechts ablen Herrn Pflümowski, Hans Stume, ein sechser junger Mann, der in die Geschichte kommt, er weiß nicht wie, sie aber für sich und andere zu einem glücklichen Ende abbiegt. Vivian Gibson und Robert Scholz dürfen nicht unerwähnt bleiben. Die Regie hat hier sehr flott gearbeitet und lebendige Bilder geschaffen.

Ein Hindenburgfilm, zum 80. Geburtstag des Reichspräsidenten geschickt zusammengestellt, weist auf den 2. Oktober hin.

Amthaler Vortragsverein.

Dies mit seinem Kern über Schottland gelegene Tief hat an seiner Südküste eine fastige Handführung erzeugt, deren Vorboten eine kräftige aber das Württemberg höherer Wollen zur Folge hatten. Heute Wanger erreicht hat die Hauptregion des Tiefs in fast hundertjähriger Folge von Südkandinavien über Dänemark, die Rheiniederung bis zu den Alpen. Nach heute werden über Mitteldeutschland Regentenne im Norden nach Thüringen der Sitzungen wird Berücksichtigung und Aufführung eintreten, so daß morgen die wesentlichen Niedererschläge zu erwarten sind. Die Temperaturen steigen noch etwas an.

Vorherige: Bei zunehmender Bemöpfung hallenweises Niedererschläge, dann Nachschläge werden, meist wollos, mild.

Der potale Teuf begann mit den beiden Großmeistern Valeriana und Gallo. Ersterer war mit dem „Arie“ aus seiner berühmten „Missa papae Marcellii“ verzierten. Man beobachtet jedoch, nicht noch mehr von diesem Wunderwerk hören zu können, das scheinbar seinem Schöpfer einen bescheidenen Erfolg eintrug und mangellos wurde für den sogenannten „Valeriana-Sitz“. Ferner sind Gallo's Gallus aus dem Programm. Ein deutscher Meister. Wählich, ein „Meister“! Denn auch er führt uns den höchsten Höfen zu Das bewies von seinen gestern bereiteten Werken vor allem die überirdisch schöne Motette „Ecce, quomodo moritur iustus“.

Den instrumentalen Teil bildeten Orchesterwerke von Frolcolabi, Sweelinck und zwei weniger bekannten Komponisten, Valeriana und Trabaci. Des letzteren „Galliarde“, ein Stück voll herzeguidenem Liebreiz, vermochte meines Sweelinck's „Phantasia auf die Manier eines Nefen“ besonders stark zu fesseln.

Der verklärte Stadt-Singchor, unter der zielbewußten Leitung seines Dirigenten Karl Krieger, gab sein Bestes, kluglich wie vortraglich; allerdings die Männerstimmen (namentlich die Tenöre) wozüglich immer noch nicht reiflos zu betrieblig. Einmal Reibung bewährte sich, wie stets, mit seinen Orchestermitgliedern hat die Wiederkehr des „durch „B“ beim Gesang entschieden viel für sich. Immer führt z. B. bei dem gelungenen „Sicut“ „pace“ der Zufallsfall, der entsteht, wenn das „c“ wie „s“ wiedergegeben wird. Viel wichtiger als alle dem „Sicut“ entsprechenden ist zweifellos das „pate“.

Dr. Hans Gaahr.



Filmschau.

Für Aufschriften aus dem Verleichte übernimmt die Schriftleitung...

Hilfe für die Vorbestraften.

Der Film „Die Vorbestraften“ hat in der letzten Woche das Interesse des Publikums...

Man kann nicht sagen, dass der Film „Die Vorbestraften“ ein absolut fassliches Bild von den Tatsächlichkeiten...

fangen- und Entlassensfürsorge erwähnt, aber nicht, als könnte wirklich von ihr gehoffen werden.

Was es dem Verfasser des Manuskripts und dem Protektorat des Films darauf angekommen sein oder nicht...

das etwas Besondere und Befremdliche für alle, die mit tiefstem Anteil den Film gesehen haben.

Geschäftsverleite.

Ein hoher Gast. Auf seinem hohen Galawagen wird in den nächsten Tagen der Großkönig durch die Straßen unserer Stadt fahren...

Geber Mensch, der seine Angelegenheiten in Ordnung hält, ist auch in der Krankenversicherung...

a. G. Hamburg 36, Postenwall 3/5, gelten, der für einen geringen Monatsbeitrag einen ziemlich einseitigen Versicherungsvertrag...

Die altbekannten Parfime- und Feinseifenwerke Georg Dralle in Hamburg und Altona begehen am 1. Oktober die Feier ihres 75jährigen Bestehens...

Familien-Nachrichten. Herzlichen Dank allen lieben Verwandten, Kollegen und meiner wertigen Kundschaft für die uns zu unserer Silber-Hochzeit und Geschäfts-Jubiläum...

In der am Mittwoch erschienenen Todesanzeige der Geschwister Pansa, Beyerholz 27, muß es nicht heißen, Bertha Pansa, sondern Bertha Pansa geb. Kraut.

Familiennachrichten. Verlobungen (auswärts): Margarete Ströhner mit Hans Gersdorf...

Geburten (auswärts): Mag. Franz mit Margarete Eizert, Nickerle. — Franz Sprint mit Ottilie Gant, Bernburg.

Gestorben (in Halle): Wilhelm Kespermann, 73 J., Trauerfeier u. Beisetzungsfeier 1. 10., 11 Uhr...

Gestorben (auswärts): Frau Lucie Höfler, 54 J., Niederraden (Beerdigung 1. 10., 12 Uhr).

Bruno Müller, Tischlermeister, 71 J., Stolben (Beerdigung 1. 10., 2 Uhr, von Trauerhaus).

Friederike Trautmann geb. Böhme, Landa a. H. (Beerdigung 1. 10., 2 1/2 Uhr, von der Friedhofskapelle).

Frau Lucie Höfler, 54 J., Niederraden (Beerdigung 1. 10., 12 Uhr).

Friederike Wehner geb. Hippold, 72 Jahre, Weigenborn (Beerdigung bei am 29. 9. stattgefunden).

Wwe. Annale Herzig geb. Jacob, 79 Jahre, Zeitz (Beerdigung 1. 10., 4 Uhr, von der Leichenhalle des Friedrichsriedhofes).

Plissee für Rösche und Rüschen. Weiß- u. Kleiderstickerei. Anna Friedrich, Gr. Brauhausstr. 4.

Kaffee- und Esslöffel. empfiehlt in mehr als hundert verschiedene Muster...

Bitte zu beachten. Für die Bewerber! Es wird dringend gebeten...

Juweller Tittel. Altbekanntes Besteckhaus. Gold-Medallien 1921 und 1922.

Paul Braunschweig. Geheimster Sanitäts-Rat. Generaloberarzt d. R. a. D. Ritter hoher Orden. In tiefer Trauer Elise Braunschweig geb. Engelhardt Dr. med. Käthe Braunschweig.

Statt Karten. Heute Nacht entschlief sanft und ruhig nach langem Leiden mein lieber Mann, unser lieber Vater, der Gutsbesitzer Otto Eckardt im Alter von 53 Jahren.

Gelegenheitskäufe wegen Kündigung meiner Geschäftsräume und Verlegung derselben nach Geiststr. 22 bis 30. September zu bedeutend herabgesetzten Preisen!

Von der Reise zurück! Professor Dr. Lehnerd. Sprechzeit 2-4 Uhr, Sonntag 2-3 Uhr.

Von der Reise zurück! Professor Goebel.

Billiges Angebot in echten Lederwaren! Braune Beutelstasche mit Reißverschluss 6.50. Gute Handtasche 2.95.

Für die Herbstwanderung ist ein Rucksack am praktischsten! Herren-Rucksack große volle Form, gutes Jagdleinen u. breitem Lederriemen mit 2 Taschen 6.- 5.35.

Billiges Angebot in echten Lederwaren! Große Einfaßtasche 3.75. Starke Frühstücksstasche mit Riemen 1.50.

Einige Schlager aus unserer Einheitspreisabteilung. zu 95 Pfg. Tischdecken und Schanuel, Jollierflasche, Großer Weiszerkasten, Großer Speisefarm, Usamin, Schmortopf, Emaille-Bratofen, Ovaler Handziegel, Großer Handbecher, Küchenlampe.



**Mars la Tour**  
**Einladung**  
**Hindenburg-Feier**  
 am 2. Oktober 1927, vormittags 11 Uhr,  
 im Saale daselbst.  
 Mitwirkende: Festredner Herr Dr. phil. Bartmuß,  
 Trio bleigier Künstler, Gemischter  
 Chor, Heidechor, Männergesangs-  
 verein Myrthe.  
 Eintritt 50 Pfennig. Eintritt 50 Pfennig.  
 Reinertung fließt ungekürzt der Hindenburg-Spende zu.

**Rennen zu Leipzig**  
 Sonnabend, den 1. Oktober, nachm. 2 Uhr  
 Sonntag, den 2. Oktober, nachm. 2 Uhr  
**Flach- und Hindernis-Rennen**  
 Gesamtpreise Mk. 47000.

**Rauhe Flüte**  
 hochmodern



**6 Mk.**

**Smith's Patent**  
 Dr. Ulrichstr. 41 • Oberer Langgäßchenstr. 61

**Stadt-Theater Halle**  
 Heute Freitag,  
 abends 8 Uhr  
**Noten**  
 Sonnabend,  
 abends 8 Uhr  
**Drei arme  
 Kleine Mädeln**

**Answärtige Theater**  
**Neues Theater**  
 in Leipzig  
 Sonntag, 1. Okt., 7.30  
**Wien**  
**Altes Theater**  
 in Leipzig  
 Sonntag, 1. Okt., 8.00  
**Neues Operetten-**  
**theater in Leipzig**  
 Sonntag, 1. Okt., 8.00  
**Die blonde Blüte**  
**Stadt-Theater in**  
**Magdeburg**  
 Sonntag, 1. Okt., 7.30  
**Mann im Mann**  
**Wilhelm-Theater in**  
**Magdeburg**  
 Sonntag, 1. Okt., 8.00  
**Das Glas Wasser**  
**Friedrich-Theater**  
**in Leipzig**  
 Sonntag, 1. Okt., 7.30  
**Serobes und**  
**Blattarme**  
**Stadt-Theater in**  
**Leipzig**  
 Sonntag, 1. Okt., 7.30  
**Der Sarg**  
**Deutsches National-**  
**theater in Weimar**  
 Sonntag, 1. Okt., 8.00  
**Spiel im Spiel**

**Saalschloss**  
 Brausee  
 Sonntag, den  
 2. Oktober, 1/2 11hr  
 Großes  
**Vaterländisches Konzert**  
 (Militär-Musik)  
 anlässlich des 80. Geburtstages des  
 Reichspräsidenten  
**von Hindenburg**  
 Eintritt 30 Pfg.

Im Logensaal, Albrechtsstr. 6  
 Freitag, den 7. Oktober, abends 8 Uhr  
**Klavier-Abend**  
 von  
**Gertrud Bamberger**  
 (Berlin)  
 Bach: Fantasie c-m., franz. Suite, E.  
 Beethoven: Sonate op. 27 Nr. 1,  
 Schubert: Sonate a-m., op. 106,  
 Schubert-Frey: Walzer und Ecos-  
 saisen. Stücke v. Reger u. Debussy.  
 Flügel: Steinway & Sons,  
 Vertr.: B. Doll.  
 Karten zu 3.-, 2.-, 1.50, 1.- Mk. bei  
 Heinrich Hothan.

**Metallbetten**  
 Stahlmatr., Kinderb., günstig ab Priv.  
 Kat. 281 fr. Eisenmöbelfabr. Suhl (Thür)

**Textbücher**  
 zu den  
 Aufführungen  
 im Stadt-Theater  
 sind zu haben  
 in der  
 Bücherei der  
 Allgem. Zeitung  
 Hauptstraße 10,  
 Kleinschmieden 6  
 Tel. 24646.

**Walhalla**  
 Tel. 283 85  
 Anfang 7 1/2 Uhr  
 Heute letzter Tag!  
**Wien und  
 die Wiener**  
 Ausstattungs-  
 revue  
 in 20 Bildern  
 Morgen Premieré  
 Gastspiel  
**Celly de Rheidt**  
 m. ihr Ensemble  
 Dazu der fabel-  
 hafte Varietéteil  
 mit  
 Rudolf, Mätzer

**Sie kommen:  
 Die großen  
 Oktoberfeste**  
 im  
**„Schultheiß“**  
 ab Sonntag,  
 den 2. Oktober.

**Städtische Sinfonie-Konzerte**  
 Orchester: Das Stadttheater-Orchester  
 Leitung: Generalmusikdirektor Erich Band  
 Montag, den 3. Oktober, abends 8 Uhr im Stadttheater  
**I. Sinfonie-Konzert**  
 Leitung: Erich Band  
**SOLIST: WALTER GIESEKING**  
 Klavier  
 VORTRAGS-FOLGE:  
 1. Ouvertüre zu Kleist's „Käthchen von  
 Heilbronn“ für Orchester (op. 17) Hans Pfitzner  
 2. Konzert in A-moll für Klavier und  
 Orchester (op. 34) Robert Schumann  
 3. Sinfonie für großes Orchester  
 C-moll (op. 68) Johannes Brahms  
 Konzertflügel: Gretzian-Steinweg  
 Vertreter: Fa. A. Hoffmann, Halle, Leipziger Straße Nr. 56  
**ÖFFENTLICHE HAUPTPROBE**  
 Sonntag, den 2. Oktober, vormittags 11 Uhr

Sanator, Dr. Müller, Dresden-Loschwitz  
**Diät-, Schroth-, Fastenkuren**  
 Gr. Heilerfolge — Broschüre fr.

**Billige böhmiſche  
 Bettfedern**  
 Nur reine auffüllende Garten  
 1 Alto grau geäderte  
 204 8. — halbweiße 204 4. —  
 weiße 204 6. —, beliere  
 204 6. — u. 204 7. —, drei-  
 nenweiße 204 8. — u. 204 10. —, beste Sorte  
 204 12. — u. 204 14. —, Berland portofrei  
 geliefert geg. Nachn. Post. frei. Unentgeltlich u.  
 Rücknahme gestattet. Benedikt Sackel,  
 Sobes Nr. 193 B. Pilsen, Böhmen.

**Philharmonie**  
 Das 1. Philharmonische Konzert findet Sonntag,  
 den 30. Oktober, vormittags 11 1/2 Uhr statt.  
 Leitung: **Furtwängler.**  
 Orchester: **Gewandhausorchester.**  
 U. a.: Pastoral-Symphonie Th. Eulenspiegel  
 Meistersinger-Vorspiel.  
 Falls für Nichtmitglieder Einzelkarten verfügbar bleiben,  
 erfolgt Bekanntheit durch die Tageszeitungen. Bestel-  
 lungen für Einzelkarten können zunächst nicht  
 entgegengenommen werden.  
 Mitglieder (Abonnement) auf die 8 großen Konzerte  
 mit den Berliner Philharmonikern und dem Gewand-  
 hausorchester können in beschränkter Zahl bei  
 Hothan, Gr. Ulrichstr. 39, noch angenommen  
 werden. Ueber bestellte Abonnementkarten, die nach  
 erfolgter schriftlicher Aufforderung nicht abgeholt werden,  
 muß anderweitig verfügt werden. Der Vorstand.

**MODERNES THEATER**  
 Inh. u. Dir.  
 Ferry Rosen  
 Das führende Tenzkabarett.  
 Freitag, den 30. Sept. 1927, 20 Uhr  
**Abschiedsvorstellung**  
 der September-Kunstkräfte  
 Sonnabend, den 1. Oktober  
**Festvorstellung**  
 mit gänzlich neuem Spielplan.  
 Anfang 20 Uhr • Ende 5 Uhr  
 A. u. H. Bradna, Sens, Balance-Akt  
 Heinz Conrad — Nuscha Fehler  
 Blüdel u. Blüdel, kom. Musik-Akt  
 Leno, Peiro — Thea Bradna  
 Kapelle Lubitz-Wurth  
 und der lustige Sketch:  
**„Hier herrscht Ordnung“.**

**Teilzahlung**  
 1/4 Anzahlung  
 Rest in Wochen- oder Monatsraten nach Wunsch

**Damen:**  
 Mäntel mit und ohne  
 Pelz  
 Kleider für Straße und Gesellschaft  
 Kostüme  
 Wind-Jacken  
 Woll-Jacken  
 Mädchen-Mäntel  
 Kinder-Kleider  
 Schuhwaren für Frauen und Mädchen

**Herren:**  
 Anzüge  
 Mäntel  
 Paletots  
 Gehrock-Paletots  
 Lebergangs-Mäntel  
 Sport-Anzüge  
 Bredes-Hosen  
 Gummy-Mäntel  
 Wind-Jacken  
 Pullover  
 Hosen  
 Schuhe für Männer und Knaben

In unserem  
**Total-Ausverkauf**  
 wegen Geschäftsaufgabe finden  
 Sie noch größte Auswahl in  
**Damen-  
 Herren-  
 Samt-  
 Stoffen  
 Seiden-**

Wir wollen schnell räumen und verkaufen daher zu  
 jedem annehmbaren Preise

**Mitteldeutsche  
 Textilgesellschaft**  
 m. b. H.  
 Halle (Saale), Große Ulrichstraße Nummer 52

**Deutscher Reichsadler**  
 Halle-Trotha / Trothaer Straße 15  
 Telefon 281 50 / Straßenbahnlinie 5  
 Sonnabend, den 1. Oktober und  
 Sonntag, den 2. Oktober 1927  
**Oktoberfest**  
 Orig. bayrische Bedienung  
 Sings- und Unterhaltungsmusik  
 Gutgegr. Bier • II. Speise • Solide Preise  
 Fr. Hentze.

**Bergschenke**  
 Perle des Saalales  
 Jeden Sonnabend nachmittag  
**Konzert**  
 Eintritt frei. Eintritt frei.

**Kaufm. Verein E. V.**  
 Montag, den 3. Okt.,  
 abends 8 1/2 Uhr im ob.  
 Saale der Loge zu den  
 drei Deggen, Paradeplatz  
**Symphonie-Konzert**  
 des Hallischen Symphonie-  
 Orchesters unter Leitung  
 des Herrn Kapellmeisters  
 Benno Pätz

Federbetten — Gardinen  
**Carl Klingler**  
**Halle a. S., Leipzigerstr. 11, 1. Etage**  
**Kein Laden — Eingang H. Sandberg**  
 Vertreter: W. Sauer, Naumburg, Ottmarsweg 29 — Hugo Dies, Merse-  
 burg, Annenstr. 14 — Bernhard Jlle, Neumark-Petzkindorf, Bedraerstr. 16

**Ein Wäsche  
 ist das Kleinod**  
 der Hausfrau! Kauft zur Wäsche nur in  
 meinem  
**Unifun-Tanzkloppstoff**  
 Ich gewähre laufend  
**4% RABATT**  
 (ausgenommen Markenartikel)  
 Ferner gebe ich bis Ende nächster Woche  
 bei Einkauf v. 1,50 M. 1 Stück Fliedersseite  
 bei Einkauf v. 2,50 M. 1 gr. Stück Lavendelseite  
 bei Einkauf v. 3,50 M. 1 Schrubber, 55 Pfg.  
 oder 1 Scheuertuch 45 Pfg.  
**gratis.**  
**Otto Lumbert**  
 Steinweg 5, Nähe Rannischer Platz.

Wionaltiger Bezugspreis durch Bote 2,00 R.-M., durch Ausgabestellen ohne Bringerlohn 1,80 R.-M., Einzelpreis 0,25 R.-M., die gehörsprechende Kolonietelle, 1,00 R.-M., die Restlampe, 1,00 R.-M.







Hermann Sudermann.

(Zum 70. Geburtstag des Dichters am 30. September 1927.)

Von Dr. G. B. Münger.

Hermann Sudermann wurde zu Walsitten im Kreis Bodeburg in Thüringen als Sohn eines Bierbrauers geboren. Mit vierzehn Jahren trat er als Lehrling in eine Apotheke, besuchte dann das Gymnasium zu Tübingen, studierte in Berlin und Königsberg, war nachher in Göttingen und Jena als Privatsekretär eines Danziger Professors im Dienste der Politik. Im Jahre 1877 hebelte er nach Berlin über und fertigte dort fünf Jahre als ein Berliner Buchhändler vom ersten bis zum letzten Buchstaben. Am 27. November 1880 wurde er zum Schriftführer eines Danziger Vereins ernannt, dessen Leitung er bis zum 1. April 1881 übernahm. Danach folgten ihm wieder die noch sein Roman "Frau Sorge" größere Beachtung verschafften. Erst der beispiellose Erfolg seines am 27. November 1880 zur Aufführung gelangten sozialistischen Dramas "Die Ehre" hat ihn mit einem Schlage berühmt und ihn damit wirtschaftlich wie literarisch frei und unabhängig gemacht.

Über die letzten Ursachen eines so überraschenden Erfolges, wie ihn seine "Ehre" darstellt, ist schon viel geschrieben worden. Manche legen die Schuld in der Tendenz des Stückes, mit Unrecht, denn die Tendenz allein kann keine öffentliche Meinung den Erfolg einbringen wie etwa beim Water das Motiv, wenn nicht die inhaltliche Tendenz hintritt. Tatsächlich weist aber gerade Sudermanns "Ehre" ganz ungewöhnliche dramatische Qualitäten auf. Seine Hauptfiguren sind von einer nicht zu überbietenden psychologischen Eigenart. So ist seine kleine Heinecke, die Alma, das Stoffstück einer Berliner Kasse, wie sie wenigstens damals auf der neuen deutschen Bühne kaum irgendjemand hätte. Man lasse Sudermanns "Ehre" und namentlich seinen psychologischen Charakter des Lebens im Sinne der theatralischen Wirkung darstellen. Sudermann gibt die Hauptfiguren in typischen Tönen und Fingerringen aus dem Leben des Tages, doch um sie dramatisch zu gestalten, fügte er zuweilen ein tendenziöses Element, eine eben herrschende Mode, irgend einen besonders pikanten Satzung hinzu, was zwar den Eindruck der Wahrheit abschwächt, aber die dramatische Wirkung ungemein erhöht. Der dekadente "Ehre" und namentlich seinen psychologischen Charakter des Lebens im Sinne der theatralischen Wirkung darstellen. Sudermann gibt die Hauptfiguren in typischen Tönen und Fingerringen aus dem Leben des Tages, doch um sie dramatisch zu gestalten, fügte er zuweilen ein tendenziöses Element, eine eben herrschende Mode, irgend einen besonders pikanten Satzung hinzu, was zwar den Eindruck der Wahrheit abschwächt, aber die dramatische Wirkung ungemein erhöht.

den", ein Gebante, den auch Strindberg und seine Nachahmer Bahr und Ola Hansson durchzuführen suchten. Sudermanns zweites Bühnenwerk "Sodoms Ende", das im Herbst 1890 zum ersten Male über die Bretter ging, war für die damalige Schaffensperiode des Dichters nicht weniger beachtenswert, schon durch die Art, wie er den Helden schilbert: "Mit Gian dringt er mitten in die untergehende Glut — die Straße der — schon flüsternd, und Weiber nackt und halb betrunken, wie sie gerade aus ihren Orgien taumeln ..." "Naber Sodoms Rabale und Liebe" gab es damals kein zweites so feines Bühnenwerk, das die perspektivische und verlorene Lebendigkeit der Großstadt so unerschütterlich an den Bräuner stellte. Dennoch hatte das Stück im Vergleich zur "Ehre" keinen großen Erfolg, wohl mehr durch den trüben Ton als durch künstlerische Mängel. Denn seine 1893 erstmalig aufgeführte "Heimat", die künstlerisch niedriger steht, hatte wieder ungeheuren Erfolg. Mit seinem "Güld im Winkel" (Uraufführung 1895 zu Wien) erzielte Sudermann die Lorbeeren Koboldens.

Auf der Höhe seines Erfolges änderte sich nicht der Dichter, indem er seine, sich zuhause erfüllende literarische und wirtschaftliche Unabhängigkeit zur Vertiefung seines eigenen Schöpfens benutzte. Nun schrieb er historisch-epische Stücke, 1896 die drei Einakter "Morturi (Teia, Griechen und das 1903 "Sturmgebellens Sodates 1911 den "Bettler von Coratius 1913 "Kobolden des Glaubens". Es war eine Wälder von den bequemen Wirkungen, was die neuen von den alten Stücken unterschied. Kein technisch ist nicht "Griechen sein "Johannistfeuer" seine größte Leistung. In diesem Drama, das eine tiefe symbolische Bedeutung hat, wagt Sudermann ganz im Boden seiner epischen Heimat. Tragisch ist die darin gezeichneten Gestalten, so vor allem auch der Pastor und die historische Bettlerin — Insgesamt ist Sudermann über dreißig Jahre bis Schaffers, die zum Teil nicht nur über sämtliche deutsche Bühnen gegangen sind. Und wenn dem Drama der durch Westfalen, politische und gesellschaftliche Revolution unterwürfen, und durch Gilm, Rente und Satz verwandten Nachkriegszeit aus viel Pfeffer und Paprika zugelegt werden mußte, die Kunstmittel bühnenmäßiger Wirkungen, wie sie Sudermann anwandte, sind auch heute noch nicht überholt. Sein letztes Drama, das unter dem Titel 1922 erschienen ist, "Die die Träumenden" 1922 erschienen, behandelt die Wunde des Nachkriegsweibes.

Sudermann war als Erzähler in die Literatur eingetreten, aber seine Anfänge, wie B. sein "Herzlieb" fanden ebenso wenig große Beachtung wie seine pikanten Zwianglosen Geschichten — seine glühenden Liebesnovellen der Sammlung "Gehwiler" und "Im Zwielicht", worin er Hauptpaar spielt. Sein vorzeitlicher Erstlingsroman "Frau Sorge" (1888) erzielte eine Verbreitung, von über einer dierlei Million;

mit diesem Roman, der das Schicksal eines jungen Mannes schildert, dem die Sorge nicht bloß die Freude seiner Jugend, sondern auch den besten Kern seines Lebens, seine Liebe und sogar seine mütterliche Würde raubt, folgt der Dichter ein nachdem er sich innerlichen Gelebens mit realistisch-freiheldstämpfem, im Roman "So war" (1898) schilbert er das Schicksal zweier Freunde, und im "Hohen Lied" (1908) das Lebensbild einer Dichterin. Dieser Roman, der an das große Vorbild eines Balzacs anschließt, erlebte eine hundertfältige Auflagen. Baldem Seelen- und Naturphilosophen entfalteten auch Sudermanns vorbildlich geformten "Lebensbilder" (1917), die erneut eine geradezu meisterhafte Erzählweise bezeugen. Auch der vorzeitige soziale Zeitroman "Der tolle Professor" fesselndem die ungewöhnliche Größe des Epikers Sudermann, der übrigens in Kürze einen weiteren neuen Roman folgen lassen wird.

Sudermann hat als Dichter, und größerer des Kulturverbundes deutscher Künstler und Gelehrter in Friedens- wie in Kriegsjahren mit seinen Kreisen des Volkes stets Fühlung gesucht und gefunden. Opferfreudig stellte er sich in Zeiten der Not für die ökonomischen Mitleidlinge ein, so zum Beispiel, als ein bei aller Weltgemeinheit schlichter und wertvoller Mann, verständnisvoller für alles, was die harte Welt durchwimmelt, ein nachgehender literarischer Mensch, ein Vorkämpfer und großer Dichter. Daher werden sowohl in seiner ökonomischen Heimat wie in Deutschland und weit über dessen Grenzen hinaus unzählige dankbar dem nunmehr siebenundzwanzigjährigen weiteren Schaffensstunde und einen gesegneten Lebensabend wünschen.

Wie der Katenstieg entstand.

Von Hermann Sudermann.

Der Dichter, der am 30. September 70 Jahre alt wird, hatte sich kürzlich gelegentlich die Aufführung des Gerbade-Romanstüchleins "Der Katenstieg" zu der literarisch interessanten Frage, wie sein Roman entstanden ist, wie nachstehend geäußert:

Ich werde heute noch oft gefragt, ob meinem Roman "Der Katenstieg" — von einer Episode der Franzosenkriege 1806/07 ausgehend, irgendeine gesellschaftliche Begebenheit — wenn auch wesentlich schwächerer Art — zugrunde liegt. Ich kann darauf immer nur erwidern, daß allerdings in meiner weiteren Heimat — mein Vaterhaus fand in der Zeit um 1806/07 ein Ereignis — eine alte Sage im Volke umflutet von einem Berrat, der in den schlimmsten Tagen von 1806/07 vielen braven Deutschen das Leben gekostet haben soll. Aber die Erzählung war (wie es bei dem, was ich im Folgenden erzähle, eine Verbreitung, von über einer dierlei Million;

mit diesem Roman, der das Schicksal eines jungen Mannes schildert, dem die Sorge nicht bloß die Freude seiner Jugend, sondern auch den besten Kern seines Lebens, seine Liebe und sogar seine mütterliche Würde raubt, folgt der Dichter ein nachdem er sich innerlichen Gelebens mit realistisch-freiheldstämpfem, im Roman "So war" (1898) schilbert er das Schicksal zweier Freunde, und im "Hohen Lied" (1908) das Lebensbild einer Dichterin. Dieser Roman, der an das große Vorbild eines Balzacs anschließt, erlebte eine hundertfältige Auflagen. Baldem Seelen- und Naturphilosophen entfalteten auch Sudermanns vorbildlich geformten "Lebensbilder" (1917), die erneut eine geradezu meisterhafte Erzählweise bezeugen. Auch der vorzeitige soziale Zeitroman "Der tolle Professor" fesselndem die ungewöhnliche Größe des Epikers Sudermann, der übrigens in Kürze einen weiteren neuen Roman folgen lassen wird.

Sudermann hat als Dichter, und größerer des Kulturverbundes deutscher Künstler und Gelehrter in Friedens- wie in Kriegsjahren mit seinen Kreisen des Volkes stets Fühlung gesucht und gefunden. Opferfreudig stellte er sich in Zeiten der Not für die ökonomischen Mitleidlinge ein, so zum Beispiel, als ein bei aller Weltgemeinheit schlichter und wertvoller Mann, verständnisvoller für alles, was die harte Welt durchwimmelt, ein nachgehender literarischer Mensch, ein Vorkämpfer und großer Dichter. Daher werden sowohl in seiner ökonomischen Heimat wie in Deutschland und weit über dessen Grenzen hinaus unzählige dankbar dem nunmehr siebenundzwanzigjährigen weiteren Schaffensstunde und einen gesegneten Lebensabend wünschen.

Der Bau des Völkerbundespalastes?

Die Nachricht, daß aus dem Wettbewerb um den Bau des Völkerbundespalastes in Genf der Westschweizer E. Corbuzier endgültig als Sieger herorgegangen würde, kann in dieser Form nicht befriedigen. Denn die Wahl zum Völkerbundespalast wurde nicht durch eine internationale Kommission, bestehend aus West (Japan), Ost (Tschschotschetski), Pol (Griechenland), Urtaria (Kolumbien) und Young (England), einem Bericht über die Konkurrenzentscheidungen erstattet und dabei auch festhalten, weshalb der bei der Aufgabe festgesetzte Betrag von 15 Millionen Franken in allen preisgekrönten Entwürfen, mit Ausnahme dessen von Corbuzier, überschritten worden ist. Neben E. Corbuzier soll die meisten Vorkämpfer der Entwürfe des angestrebten Völkerbundespalastes sein.

"Todenlegung" im alten Ägypten.

Der Kampf gegen den Miasma wurde schon im alten Ägypten geführt. Nach Berichten aus Kairo hat man in Hieroglyphen aus dem Jahre 2000 vor Chr. Mitteilungen gefunden, daß damals eine Bewegung im Gange war, um den Ausbruch gefährlicher Gerüche einzuschließen und eventuell ganz zu vermeiden. Die Ärzte wandten sich gegen dieses Verbot, weil sie annahmen, daß das Volk sich durch auf Schiffsreisen die betreffenden Gerüche verschaffen würde.

Deutschnationaler Krankenversicherungs-Verein a.S. Wir vergüten 75 v. H. des Rechnungsbetrages der Arztkosten, der Arzneien, der Zahnarztkosten nach den Bestimmungen der Satzungen. Wir gewähren Sterbegelder bis RM. 1000.—, Wochenhilfe RM. 100.—, Für die versicherten Familienangehörigen die gleichen Leistungen als Krankheitsfälle. Sie bleiben Privatpatient ohne Krankenschwester. Wir erheben äußerst mäßige Beiträge von monatlich RM. 6.— für den Stammsversicherer bis zum 55. Lebensjahr, für die Ehefrau RM. 3.—, für alle Kinder zusammen RM. 3.—, Eintrittsgeld RM. 3.—, nur für die Stammsversicherung.

Fahrräder Nähmaschinen Sprechapparate Platten in großer Auswahl — Anzahlung von 10 RM., an Wochentagen von 3 RM. an Otto Hänisch, Turmstraße 156, Tel. 22719 Reparaturwerkstatt und Ersatzteile für sämtl. Fabrikate

Speise-Kartoffeln für den Winterbedarf hochfeine gelbe Industrie in selten schöner Beschaffenheit und gutem Geschmack, sowie Odenwälder Blaue, Rote und Salatternen liefert Franz Müller Taubenstraße 14. — Fernspr. 23446. Beschäftigung meines großen Lagers gern erwünscht.

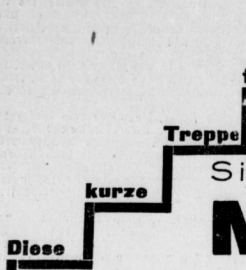
Lukutate billiger! Durch gute Einkaufsorganisation ist es mir gelungen, die ganze Ernte dreier Distrikte in Indien zu erfassen, wodurch sich die Preise der Rohware verbilligen, so daß ich in der Lage bin, die Preise ab 1. Oktober herabzusetzen. Lukutate ist dadurch so weit verbilligt, daß ihr Gebrauch heute jedermann möglich ist, zumal es nicht auf große Mengen, sondern — auf einige Hunderte ankommt. Lukutate ist nach Wert und Wirkung das billigste und natürlichste Drüsen- und Verjüngungsmittel der Welt. Lukutate entspricht einem dringenden Bedürfnis, wie Nachfrage und Erfolge beweisen. Zahlreiche Herzte verordnen Lukutate; ein großes dankbares Publikum empfiehlt es von Mund zu Mund. Lukutate ist das Drüsen- und Verjüngungsmittel der Zukunft.

Neue Preise ab 1. Oktober: 1. Lukutate-Gelee-Früchte, die stübe Gerdmadsaform . . . Mk. 2.75 ditto halbe Packung . . . . . Mk. 1.45 2. Lukutate-Bouillonwürfel für den, der sehr alt mag, sowie für Kopfschmerzen und Diabetiker Mk. 2.75 3. Lukutate-Marmelade als Brotaufstrich etc. . . . . Mk. 2.75 4. Lukutate-Beechensatz, mit Indischem Rohbrauner . . . . . Mk. 2.60 5. Lukutate-Mark-Konzentrat, (Lokuta-te-india etc. Mk. 7.— In allen Apotheken, Drogerien und Reformhäusern erhältlich. — Literatur durch die Fabrik kostenlos. WILHELM HILLER, Nahrungsmittel-Werke, HANNOVER englisch Hersteller der Bröckchen-Darm-DIET nach Prof. Dr. Geyerd.



# Mäntel-Fernau

## im Hochpart. · Gr. Ulrichstr. 54



Hier werden alle Ihre Wünsche erfüllt!

Sie finden bestimmt den außergewöhnlich schönen

# Mantel und das besonders fesche Kleid

das Sie suchen, und noch viel billiger, als Sie selbst dachten.

**Perfekte Haus Schneiderin**  
sucht noch Kundenschaft.  
zu sprechen 5 bis 7  
nachm.  
Fran. Georgi, Halle  
Neue Promenade 6, 11.



Zuschriften und  
Bewerbungen auf  
**Chiffre-  
Anzeigen**

sind zwar an die  
Allgem. Zeitg. zu  
richten, doch muß  
auch auf dem Um-  
schlag oder der  
Postkarte die be-  
treffende Chiffre-  
Nummer deutlich  
enthalten sein.  
Wir geben in  
den eingehenden  
Briefe nur weiter,  
können auch über  
die Adresse des  
Aufgebers der An-  
zeige keine Aus-  
kunft erteilen. An-  
fragen an uns sind  
also zwecklos.

Allgemeine Zeitung  
Anzeigen-  
Verwaltung  
Halle (Saale).

# 5 Waggon Haushaltwaren

41880 kg

## Glas, Porzellan und Steingut eingetroffen

Bringe diese zu billigen Preisen zum Verkauf.

Steingut	
Bambusnapf, groß, bunt	.. 08
Ständer-Speiseteller	.. 08
Kaffeeteller, extra groß	.. 12
Brotschnittplatte	.. 18
Reisier, weiß	.. 15
Tortenplatte, extra groß	.. 1,45
Wärfchenlatten mit Schrift	1,20
Sal- od. Weibsteine m. Schrift	.. 48
Weichgarnitur, 5teilig, groß	.. 2,50

Porzellan	
Salentasse m. H. Fehlen	.. 08
Speiseteller, Felton m. Badentand	.. 18
Kaffeetasse, weiß, groß	.. 1,10
Salentasse m. breit. Goldr.	.. 30
Speiseteller m. breit. Goldr.	.. 50
Menage, 4teil.	.. 50
Kaffeeteller, 9teil., mit Rante	3,70
Wärfchenlatten, mit Gold und Schönen Blumen 22teilig	12,85

Glas	
Glaseteller, schöne Weiber	.. 08
Bierbecher m. Erde	.. 10
Weinglas	.. 18
Feuchter	.. 12
Glaskübel, extra groß	.. 38
Große Butterlade	.. 45
Strahlflasche mit Glas	.. 50
Reisier, extra groß	.. 1,35

Steingut	
Butterlade mit Stulpedeckel	.. 35
Richtgeschirr, groß	.. 48
Sauciere, groß, weiß	.. 48
Sag. Nüchtröbe, 4 Stück	.. 90
Reisier, bunt, groß	.. 90
Sag. Schällein, 6 Stück	.. 90
Reisierstücken	.. 1,25
Speiseteller, Felton, tief u. flach mit Badentand	.. 14
Reisiergarnitur, 6t. 4teilig	.. 2,65

Einlegegläser	
2 8 1/2 4 5 7 Liter	
.. 35 .. 48 .. 58 .. 90 1,20	

**Steinweg 45** **Sobel** **Gr. Weichstr.**

Einlegegläser	
9 11 12 17 20 Liter	
1,30 1,45 1,85 2,25 2,95	

Em.-Gebrauchstafel, ge- länzt, gr. mit kleinen Fehlen	.. 25
---	-------

Sag. Em.-Schmoröfö mit Dedel	.. 4,85
---------------------------------	---------

Reisier 28 Zentimeter	.. 90
--------------------------	-------

Englische Kohlenfasen mit Dedel, bunt be- malt	.. 1,65
--	---------

**Perfekte Haus Schneiderin**  
sucht noch einige  
Kunden bei billigen  
Zagpreisen. Off. u.  
D. 1479 an die Exp.  
b. 39.

**Waldhau**  
nimmt noch Wäsche  
an.  
Fran. Baumgardt,  
Halle,  
Hordorfer Str. 6, v.

**Die Anfertigung  
ein. Anzuges,  
Paletots,  
Ulster** kostet  
mit prima Zusat-  
zen unter Garan-  
tie nur **36,00 Mark**  
700 Referenz. u.  
Gutachten lieg.  
aus im  
Maßstab  
**Rathausstr. 8/9, 1.**

Sämtliche  
**Wälder- und  
Zapfenarbeiten**  
führt billig an.  
Fr. Reindt, Halle,  
Zwingstr. 19, 11.

**Perfekte  
Schneiderin**  
empfiehlt sich in und  
außer dem Hause,  
auch aufs Land. Off.  
unt. 9 616 an die  
Exp. b. 39.

Achten Sie genau auf Straße und Hausnummer!

**Die größte Freude  
der ganzen  
Familie**

Tisch- oder Schrankapparat  
von **H. Propete** Rannische  
Straße 15

Schallplatten, für jeden Geschmack in riesiger Auswahl.  
Alle Teile wie Werke, Teller, Tonarme, Schallköse  
Selbstausbau in bester Ausführung.

**Großer Saison-Ausverkauf**  
in Fahrrädern zu billigsten Preisen  
**DURKOPD-Nähmaschinen**  
Hervorragend in Qualität und Leistung  
von 10,- M. Anzahlg. u. 5,- M. Wochensrate an

**Schnitt-Muster**  
aus sämtlichen  
**Lyons Journalen**  
sind  
im einzigsten Spezialgeschäft am Platze  
in allen Größen auf Lager. Ständiger Eingang  
von Modestellungen des In- und Auslandes.  
Neueste Form in Stoffbüsten für Damen und  
Herren. Ich bitte um zwanglose Besichtigung  
der neueröffneten

**Lyon-Filiale**  
Inhaber Herbert Neumann. Gelststraße 27.  
Abonnements zu ermäßigten Preisen.

**Perfekte  
Weihnäherin**  
empfiehlt sich.  
Fran. Wälder, Halle,  
Reisierstr. 11, 111.

**Nur f. Damen!**  
Massege - Körper-  
pflege, gewissenhaften  
Hauterleis Schöner.  
Off. unt. 9 616 an  
die Exp. b. 39.

**Bidets**  
von 12,50 Mt. an.  
G. Brede, Halle,  
Gr. Sandberg 8.

**Lampenschirm-Gestelle.**  
30 cm Durchm. 1.10 RM.  
50 cm Durchm. 2.- RM.  
60 cm Durchm. 2.60 RM.  
70 cm Durchm. 3.40 RM.  
Alle Formen gl. Preise.  
In Jap.-Seide 4.80 RM., in Seid.-Battist  
1.60 RM., sowie sämtl. Besatzartikel wie  
Seidenfransen, Schnüre, Rüschen, Wickel-  
band usw. b. 11 g.

**Paul Blau, Schmeerstr. 22, nahe Markt**

**Senking-  
Herde**  
für  
Haushaltungen, Ritters-  
güter, Anstalten

**Max Herrmann**  
vorm. Wilh. Heckerl, Gr. Ulrichstr. 57

**Möbel** auf ganz bequeme  
**Teilzahlung**

**Große Ausstellung in 3 Etagen**

<b>I. Etage:</b> Schlafzimmer Rheinmöbel Korbmöbel Ruhebetten Federbetten Nähmaschinen	<b>II. Etage:</b> Speisezimmer Herrenzimmer Sofas, Kleder- schränke Vertikals, Flar- garderoben Spiegel, Tische Stühle, Uhren Bilder	<b>III. Etage:</b> Küchen Holzbetten Metallbetten Kinderbetten Einzelmöbel aller Art
--	---	--

Besondere Abteilung für:  
Gardinen, Teppiche, Linoleum, Divandeken,  
Tischdecken, Steppdecken, Bettbezüge.  
Kredit auch nach auswärts

Kunden und Beamte auch ohne Anzahlung.

**Möbelhaus N. Fuchs G.m.b.H.**  
Halle a. Saale, Große Ulrichstraße 55  
I., II., III. Etage.  
im Hause der Nordsee

**Pullover**

**Sportwesten + Lumberjacks**  
für Damen, Herren, Kinder

Wir bieten in unserer Spezialabteilung für Wollwaren eine  
überraschend große Auswahl zu niedrigen Preisen.  
Besichtigung ohne Kaufzwang gern gestattet.

**H. Schnee, Nachfolger**  
A. & F. Ebermann  
Gr. Steinstr. 84, Brüderstr. 2, Neunhäuser 5  
**Halle (S.)**

Stets vorrätig ist  
**Duden**

Rechtliche  
der deutschen Sprache  
und der Fremdwörter

Bearbeitet von  
Dr. J. C. Wiffing und  
Dr. H. E. Schmidt  
unter Mitwirkung des Ober-  
rektorats d. Reichsuniversität  
Dito Reinecke

Neunte, neu bearb. Auflage

**Preis 4 Mark**  
Nach außerhalb und. Vorka-  
ufschlag u. gegen Nachnahme

**Wörterbuche  
der Allgemeinen Zeitung**  
Halle/Schleier 10, Kleinmühlentien 6  
Telephon 246-66.



# Turnen Sport und Spiel

Sonabend, den 1. Oktober 1927

## Hindenburgspiele!

Der kommende Sonntag, der Tag der Hindenburgspiele bringt den üblichen Verbandsspieltag in den einzelnen Klassen. Der Umstand, daß an sämtlichen Mannschaften, die an diesem Tage das Spielfeld betreten, zu Ehren des Geburtstages unseres Reichspräsidenten vom Deutschen Reichsausschuß für Weisübungen Bilder mit der Unterschrift Hindenburgs zur Verteilung kommen, gibt diesem Tage ein besonderes Gepräge. Beide Mannschaften eines jeden Spieles erhalten dieses Bild, während dem Sieger noch obendrein eine Urkunde verliehen wird. Die Spiele des Sonntags dürften daher von ganz besonderem Interesse sein, da es neben dieser Urkunde auch noch die oft heiß begehrten Punkte zu bringen gibt. Möge der Tag in Anbetracht des Festtages unseres Hindenburg einen würdigen Verlauf nehmen.

Drei Verbandsspiele bringt die erste Klasse und zwar:

- 3.00 Uhr: 96 - 98 (Zooptas).
- 3.00 Uhr: Pol. Me. - Borussia (Merseburg).
- 1.30 Uhr: HVC. - Wöllberg (HVC. Platz).

Die beiden interessantesten Spiele dürften die in Halle zum Austrag kommenden sein. Auf dem Zooptas stehen sich 96 und 98 gegenüber. Seit Bestehen der Verbandsspiele haben beide Mannschaften regelmäßig im härtesten Kampf um den zweiten Platz gekämpft, weshalb diese Spiele immer einen besonderen Reiz hatten. Diesmal haben beide einen heftigen Streit gehabt. 98 mußte sich von Wöllberg schlagen lassen und 96 kam gerade noch mit einem blauen Auge aus dem Wackerpiel Beide werden am kommenden Sonntag mit aller Energie versuchen, den Ausschlag an die Spitze nicht zu verlieren. Der Schlüsselpunkt wird den Sieger ergeben.

Ebenfalls ungewiß ist der Ausgang des Spieles der beiden Ruderer in Trotha. Wöllberg bringt seinen Sieg über 98 als Empfehlung mit, während HVC. den Vorteil des eigenen Plazes, seinen hohen Sieg über die Merseburger PSBer und voraussichtlich in Sparmann (früher 96) eine Verstärkung der Gli auf dem Mittelrückerposten

## Wichtiges aus der Jugendbewegung.

Der neue Jugendspieltag am 25. Juni 1928. — Ohne Gonnasitz keine Auszeichnung. — Die Fußballregeln und Jugendtischen.

In Berlin tagte kürzlich der Jugendauschuß des Deutschen Fußballbundes unter Vorsitz von Dr. Wagner-Danzig. Außer den Vertretern der sieben Landesverbände nahm auch der Jugendportwart der Deutschen Sportbehörde für Leichtathletik, Prof. Dr. Steffen-Wübke, an den Beratungen teil. Aus den von den Vertretern der Landesverbände gegebenen Berichten ging unzweideutig hervor, daß der erste Jugendspieltag des DFB., der bekanntlich in ganz Deutschland am 26. Juni stattfand, im allgemeinen sehr gut verliefen ist.

Wünsche und Änderungsvorschläge über die Ausgestaltung des nächstjährigen Jugendspieltages wurden entgegengenommen. Der Jugendspieltag 1928 wird gemeinsam mit der Deutschen Sportbehörde für Leichtathletik veranstaltet werden. Als Termin hierfür wurde der 25. Juni 1928 festgelegt. Schon jetzt sollen die Bezirke, Kreise, Gau und Vereine auf diesen Termin hingewiesen werden, damit gleichartige Veranstaltungen vermieden werden. Die Landesverbände (Jugend-

aufzuweisen hat. Trotzdem glauben wir, daß die Wöllberger Ruderer einen knappen Sieg werden landen können, da sie in ihrer Hintermannschaft ein schwer zu überwindendes Bollwerk und einen schußkräftigen Stützmann besitzen. Die PSBer können wohl einen guten Sturm aufweisen, haben jedoch eine recht schwache Abwehr.

In Merseburg endlich werden die Karussellen einen glatten Sieg gegen die dortigen PSBer erbringen können. Die Spielfürke der Domstädter hat erheblich nachgelassen und dürfte erst in der zweiten Serie, nachdem die Witterselebener Verstärkung eingetroffen ist, wieder auf die gewohnte Höhe kommen. Gegen Borussia wird Merseburg

auszuschließen) sollen die Spielberichte aus 1927 zu einer Statistik zusammenstellen.

Für den nächstjährigen Jugendspieltag soll die Vorführung von Gonnasitz allen Vereinen des Bundes zur Pflicht gemacht werden.

Ohne Gonnasitz erhalten die auf den Plan tretenden Spielmannschaften keine Wimpel. Der Vertreter des DFB., Hoffschneider-Berlin, wird in der nächsten Sitzung des Bundesjugendausschusses über die Anpassung der Fußballregeln an die Bedürfnisse der Jugendtischen (insbesondere über Hinausstellen auf Zeit, Angriff des Torwarts, Absehung des Spielfeldes und der Spielgeräte usw.) eingehend referieren. U. a. wurden noch die in Arbeit befindliche Jugendtische des DFB., die Zusammenarbeit mit der DSB., das Reichsjugendabzeichen, die Jugendtreffen, Jugendleiterlehrgänge, Reichsjugendwettkämpfe und verschiedene andere Punkte besprochen. Ganz ausführlich behandelt wurde der Punkt Gonnasitz, über den Reichsportleiter Herz sehr beachtenswerte Ausführungen machte.

nur auf einen guten Abschluß bedacht sein können.

**Damen:**  
Borussia — 98 (12.30 Uhr, Bor.-Platz).  
96 — Wader (13 Uhr, Zooptas).  
98 — VfL Merseburg (15 Uhr, Gutfenst.).  
Borussia eröffnet hier den Reigen und wird mit den 98ern kein großes Federlesen machen. Sicher und leicht wird Borussia die Punkte für sich hausein können. — 96 und Wader werden sich energischer freiten. Die 98er, die überstehend 98 schlagen konnten, werden um eine Niederlage kaum herumkommen. — 98 hat den VfL Merseburg zu Gefüge und könnte zu einem Erfolg kommen, da Merseburg nicht mehr das gleiche Können der Vorjahre aufweist.

## Die unteren Klassen...

tragen ebenfalls die angezeigten Spiele als Hindenburgspiele aus. Auch hier ist in den Abteilungen recht reger Betrieb, so daß interessante Kämpfe zu erwarten sind. Das wichtigste Spiel dürfte die II-Klasse mit der Begegnung Eintracht - Ammerberg bringen. Dort wird hier um die Punkte gekämpft und schwer dürfte den Eintrachtlern der Sieg gemacht werden. Ein knapper Sieg der Stadionleute dürfte kaum außer Frage stehen. — Fischeren empfängt 98 in Fischeren und wird weitere Punkte verlieren. Die 98er haben eine schnelle und gute Gli zur Stelle, die sich auch hier den Sieg nicht leichtig machen lassen wird. — Kanu - Wei-Weiß ist das dritte Treffen dieser Klasse. Kanu-Wei-Weiß hat hier keinen schweren Gegner und wird sicher liegen.

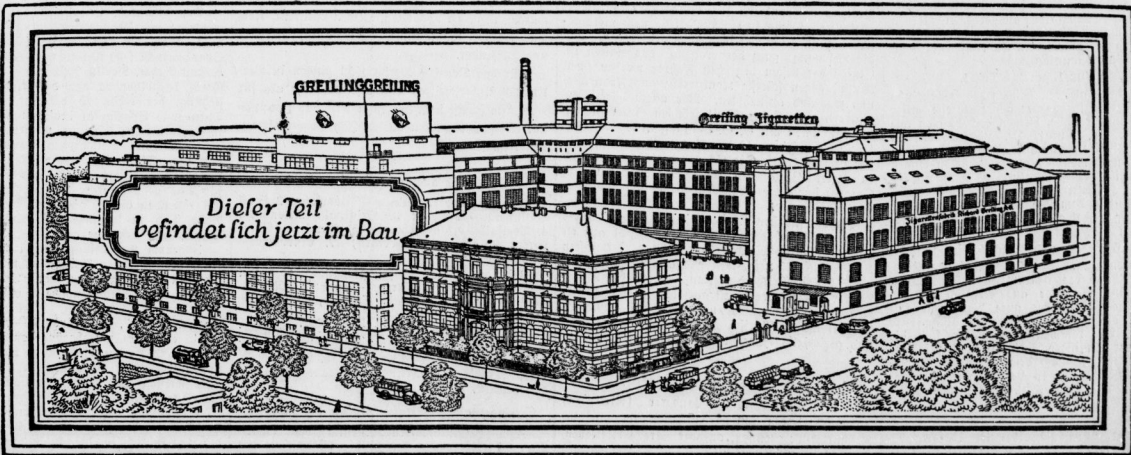
Die II-Klasse bringt nur ein Spiel und zwar Kanu - Mühlstein. Der Ausgang dieses Treffens ist ungewiß. — Bartha - Post ist die einzige Begegnung der III-Klasse. Auch hier dürfte in der Pfort der Sieger als sicher feststehen. — Einige Spiele in den unteren Klassen verordnen die Verantwortlichen des Programms noch.

In den Damenklassen finden nur wenige Spiele statt: Järgig - Frau-Weiß in der II-Klasse. Wir glauben, daß Frau-Weiß knapp gewinnen wird. — Die II-Klasse bringt Eintracht - Favorit zusammen. Die Favorit-Gli ist gut und wird Eintracht schlagen können. — Gleichgültigkeit - Frau-Weiß II, endlich ist in dieser Klasse die letzte Begegnung. Wer hier Sieger wird, ist schwer voraussagen. Vielleicht liegt Gleichgültigkeit knapp.

### Eintracht gegen 96.

Uns wird gefälligen: Die Begegnung der Mannschaften von Eintracht und Halle 96 am kommenden Sonntag, dem 2. Oktober, nachmittags 3 Uhr auf dem Eintracht-Platz, am Stadion gilt auch in dieser Serie als recht interessant. 96 zeigte gegen Wader, 98 und VfL Merseburg großes Können, während Eintracht durch den Sieg über VfL Merseburg sowie das am letzten Sonntag in Arnstadt gegen VC. 07 erzielte 1:1 viel von sich reden ließ.

# Unsere Leistungsfähigkeit



wurde noch gesteigert, nachdem wir unseren Fabrik-Neubau bezogen haben. Neueste Maschinen sind aufgestellt, die Arbeitsmethoden vereinfacht und dadurch die Unkosten auf ein Minimum herabgedrückt worden. Die Qualität des Tabaks konnte abermals erheblich verbessert werden. Je mehr wir Unkosten sparen, desto mehr können wir die Güte der verwendeten Tabake heben.

Die hervorragende Stellung unseres Hauses in der Zigaretten-Industrie rechtfertigt allein eine Marke wie

# GREILING-AUSLESE zu 5 S

die an Milde, Aroma und Bekömmlichkeit unübertroffen ist.

Hindenburgspiele der Jugend.

Mit vielem Erfolg hat die Jugendauswahl die Vorrunden zu den Hindenburgspielen...

- Junioren: Favorit 1.-98 1.-92. (Merseburg) 1.-92. (Merseburg) 1., Wader 1.-99 (Merseburg) 2. (9 Uhr), Ammenborn 1.-Eintracht 1. (10 Uhr); Sauerfurt 1.-Kapna 1. (10 Uhr); Jugend: Sportfreunde 1.-Schwaben 1., Ammenborn 1.-Vorfahrt 1., Kapna 1.-99 (Merseburg) 1. (9 Uhr), Ösmünde 1.-98 1., VfR. Leinshausen 1.-Wanleben 1. (10 Uhr), Favorit 1.-96 1., Preußen (Merseburg) 1.-VfR. (Merseburg) 1. (10.30 Uhr).

- Junioren: Blau-Weiß 1.-Vorfahrt 1. (9 Uhr); VfR. 1.-Reidsbahn 1., Beinhart 1. (10 Uhr), Grömnitz 26 (10 Uhr); 99 1.-Grömnitz 1. (11.45 Uhr); Jugend: 98 1.-VfR. 1., VfR. 3.-Roth 2., VfR. (Merseburg) 1.-99 (Merseburg) 1. (9 Uhr), VfR. Blau-Weiß 1.-Bartschlar 1., Zörbig 1.-Borsdorf 1., Wölfen 1.-Kapna 1., 98 2.-96 2. (10 Uhr); Knaben: Reidsbahn 1.-98 1., Bölau 1., VfR. Blau-Weiß 1., VfR. 1.-Wölfen 1., Borsdorf 1., Wader 1., 99 (Merseburg) 1.-VfR. (Merseburg) 1. (10 Uhr); 98 3.-VfR. 2., Zscheren 1.-98 2. (11 Uhr).

- Junioren: 96 1.-Wader 1., Borsdorf 1. (9 Uhr); VfR. 1.-Braunsdorf 1.-VfR. (Merseburg) 2. (9 Uhr); Wölfen 1.-Neumarkt 1. (9.30 Uhr); 96 2.-98 2. (10.30 Uhr); Landsberg 1.-1910 1., SpV. Leinshausen 1.-Gieselsstein 1. (11 Uhr); Jugend: VfR. 1.-Wanleben 1.-99 2. (10 Uhr); Borsdorf 1.-Wader 2., Landsberg 1.-98 2. (10 Uhr); Wölfen 1.-Braunsdorf 1. (11.45 Uhr); Eisdorf 1.-Hölleben 1. (12.30 Uhr); Knaben: Neumarkt 1.-Sauerfurt 1. (10 Uhr); Wader 1.-Waldendorf 1. (11.30 Uhr); Preußen 2.-Braunsdorf 1. (11.45 Uhr); 96 2.-Rennern 10 Uhr in Rennern; 96 3.-Reidsberg 10 Uhr in Reidsberg); Sandball: Junioren: 96 1.-Wader 1. (9 Uhr); VfR. 1.-98 2.-98 2. (10 Uhr); VfR. 1.-98 1. (10.45 Uhr); Jugend: Lauchstädt 1.-Neumarkt 1. (9.30 Uhr); Borsdorf 1.-VfR. 2.-98 2. (10.30 Uhr); VfR. 1.-98 1. (11 Uhr); Ammenborn 1.-Böbau 1. (11.30 Uhr); Knaben: Beuna 1.-96 1. (9.30 Uhr).

Tennisturniere am Sonntag.

Die beiden Pflichtenclubs Hodelclub 1. gegen HBC 1. und Hodelclub 2. gegen Neu-Wölfen...

Hodelclub 1. gegen HBC 1. Der Kampf findet auf den Plätzen des Hodelclubs statt...

HBC 1. gegen Hodelclub 2. Der Kampf findet auf den Plätzen des Hodelclubs statt...

HBC 1. gegen Hodelclub 2. Der Kampf findet auf den Plätzen des Hodelclubs statt...

Deutsche Leichtathleten in Paris.

Auch die letzte große leichtathletische Veranstaltung in der französischen Hauptstadt wird unter Beteiligung deutscher Athleten vor sich gehen...

Reise- und Bildungsfahrt des ADAC.

Der Aufbruch des Allgemeinen Deutschen Automobilclubs an seine Mitglieder hat lebhaftes Echo gefunden...

Was können unsere Zehnkämpfer leisten?

Der moderne Zehnkämpfer ist zum größten Teil Spezialist. Er verlangt: vom Sportler gleichmäßig gute Können in Sprung, Lauf und Wurf...

Typ 1 ist der Lauf-Sprung-Athlet.

Seine Ganganstufen sind die 3 Sprünge und die 4 Würfe. In den 3 Wüffen zeigt er immerhin noch gutes Durchschlittenskönnen.

Der 2. Typ ist der Sprung-Wurf-Athlet.

mit übertragendem Sprung, und Wurfleistungen, im Lauf dagegen nur Durchschnittskönnen zeigend...

Der erfolgreichste deutsche Zehnkämpfer und Weltbester ist derzeit der junge Willi Herbig...

Table with 5 columns: Name, 100m, 400m, 1500m, 110 Hürden. Rows: Herbig, Wegner, Schröder, Hoff.

Wir sehen daraus, daß Weiß am weitesten an seine Bestleistungen während des Zehnkampfs herangekommen ist. Ihn trennen nur noch 45 Punkte von der theoretisch erreichbaren 746...

Unter den Zinsen bis zum ehemaligen Schloß und wieder zurück nach dem Platz der Republik...

Deutsche Motorradfahrer in Frankreich.

Die letzte große motorradpolitische Veranstaltung des Jahres gelang am Sonntag auf der Bahn von Vinas-Montigny bei Paris der große Preis von Frankreich für Motorräder zur Entfaltung...

In der gleichen Klasse findet sich als weiterer deutscher Teilnehmer auch J. Wenzel auf einer Café-Reck-Maschine vor.

Am den Diebstahl-Pokal.

Der Radfahrerverein Waderer (Nietleben) veranstaltet am kommenden Sonntag ein 60-Kilometer-Bergrennen...

3 Stunden-Mannschaftsrennen bei Rißt.

Das am letzten Sonntag dem Regen zum Opfer gefallene Dreistunden-Mannschaftsrennen auf der Rißt-Altana soll nun am 2. Oktober in etwas veränderter Besetzung nachgeholt werden...

W. Lomms, bekannt durch seine großen Erfolge als Fußballtrainer in Karlsruhe, Hamburg, München und Järf, verläßt demnach seine Stellung bei den 'Kleeblättern' und scheidet nach Frankfurt am Main über, wo er das Training des dortigen Fußballvereins leiten wird.

Deutsches Derby 1928 auf 1929.

Bei der jetzt erfolgten zweiten Einzahlung für das Deutsche Derby 1928 blieben in Berlin von 189 Pferden 94 barfußgeritten...

Bei der jetzt erfolgten zweiten Einzahlung für das Deutsche Derby 1928 blieben in Berlin von 189 Pferden 94 barfußgeritten...

Bei der jetzt erfolgten zweiten Einzahlung für das Deutsche Derby 1928 blieben in Berlin von 189 Pferden 94 barfußgeritten...

Table with 4 columns: Name, 1000, 2000, 3000, 4000. Rows: Hoff, Wegner, Schröder, Hoff.

Bei der jetzt erfolgten zweiten Einzahlung für das Deutsche Derby 1928 blieben in Berlin von 189 Pferden 94 barfußgeritten...

Hannoversche Rugbyspieler in Berlin.

Zum Jubiläum-Rugbypoker des Sportclubs Charlottenburg kommt die Mannschaft des Fußballvereins 1897 Hannover-Union...

Unsere Vorschläge für Sonnabende:

- Sonnenratten: 1. Malute-Silberhäse; 2. Stall Weinberg-Kreuzros; 3. Original-Altenberg; 4. Tomfalte-graue Theorie; 5. Aurelius-Wanderer; 6. Malotta-Berrata; 7. Zindour-Himalaya.

- Seitzig: 1. Kette - Gräbenanlage; 2. Gelfel Weil-Beigfalte; 3. Gerber-Honar; 4. Mikro-Geschleife; 5. Schneebald-Serres; 6. Fischer-Luednan; 7. Fischer-Beilos.

- Se Trembling: 1. Entlöse - Bekassara; 2. Pimpenelle Reumdo; 3. Pekia Rite; 4. La Membrolle II-Tric Trac; 5. Wittmus-Keep Quie; 6. Burlington Escabe-Reparac.

Rademager nicht in Australien.

Wie erwartet, hat der Schwimmportclub Helles-Mogeburg im Einverständnis mit dem Deutschen Schwimmverband die für Erik Rademager und Gustav Fröhlich erhaltene Einladung...

Hallerer Ausfuhr für Leibesübungen.

Die von den Vereinen angeforderten Bilder und Urkunden für die Hindenburgspiele sind am Sonntag zwischen 14 und 16 Uhr beim Schatzmeister A. Lorenz, Helenenstr. 34, in Empfang zu nehmen...

Amtliches aus dem Saalegau.

Schiedsrichterausfuhr für Fuß- und Sandball. Verbindliche Mitteilung Nr. 15.

Spiegel 324 leitet neutral, 347 leitet Caschke (Wader), 360 leitet Eintracht, 349 leitet Eintracht.

Spiegel 140 leitet Radwin (Röfen), Spiegel 502 leitet Depp (Nietleben), Spiegel 244 leitet Eintracht.

Spiegel 244 leitet Eintracht. Am Montag, dem 3. Oktober, 9.30 Uhr vormittags ab, Klein-Kalberbiegen auf dem Schießplatz in der Höhe. Gültig mit Willkommen.

Vereinsnachrichten.

Reinhaltsvereinsport-Abteilung. Jeden Sonntag von 9.30 Uhr vormittags ab, Klein-Kalberbiegen auf dem Schießplatz in der Höhe. Gültig mit Willkommen.

Reinhaltsvereinsport-Abteilung. Jeden Sonntag von 9.30 Uhr vormittags ab, Klein-Kalberbiegen auf dem Schießplatz in der Höhe. Gültig mit Willkommen.

Reinhaltsvereinsport-Abteilung. Jeden Sonntag von 9.30 Uhr vormittags ab, Klein-Kalberbiegen auf dem Schießplatz in der Höhe. Gültig mit Willkommen.

Reinhaltsvereinsport-Abteilung. Jeden Sonntag von 9.30 Uhr vormittags ab, Klein-Kalberbiegen auf dem Schießplatz in der Höhe. Gültig mit Willkommen.

Reinhaltsvereinsport-Abteilung. Jeden Sonntag von 9.30 Uhr vormittags ab, Klein-Kalberbiegen auf dem Schießplatz in der Höhe. Gültig mit Willkommen.

Reinhaltsvereinsport-Abteilung. Jeden Sonntag von 9.30 Uhr vormittags ab, Klein-Kalberbiegen auf dem Schießplatz in der Höhe. Gültig mit Willkommen.

Reinhaltsvereinsport-Abteilung. Jeden Sonntag von 9.30 Uhr vormittags ab, Klein-Kalberbiegen auf dem Schießplatz in der Höhe. Gültig mit Willkommen.

Reinhaltsvereinsport-Abteilung. Jeden Sonntag von 9.30 Uhr vormittags ab, Klein-Kalberbiegen auf dem Schießplatz in der Höhe. Gültig mit Willkommen.

Reinhaltsvereinsport-Abteilung. Jeden Sonntag von 9.30 Uhr vormittags ab, Klein-Kalberbiegen auf dem Schießplatz in der Höhe. Gültig mit Willkommen.

Reinhaltsvereinsport-Abteilung. Jeden Sonntag von 9.30 Uhr vormittags ab, Klein-Kalberbiegen auf dem Schießplatz in der Höhe. Gültig mit Willkommen.

Reinhaltsvereinsport-Abteilung. Jeden Sonntag von 9.30 Uhr vormittags ab, Klein-Kalberbiegen auf dem Schießplatz in der Höhe. Gültig mit Willkommen.

Reinhaltsvereinsport-Abteilung. Jeden Sonntag von 9.30 Uhr vormittags ab, Klein-Kalberbiegen auf dem Schießplatz in der Höhe. Gültig mit Willkommen.

Reinhaltsvereinsport-Abteilung. Jeden Sonntag von 9.30 Uhr vormittags ab, Klein-Kalberbiegen auf dem Schießplatz in der Höhe. Gültig mit Willkommen.

Reinhaltsvereinsport-Abteilung. Jeden Sonntag von 9.30 Uhr vormittags ab, Klein-Kalberbiegen auf dem Schießplatz in der Höhe. Gültig mit Willkommen.

Reinhaltsvereinsport-Abteilung. Jeden Sonntag von 9.30 Uhr vormittags ab, Klein-Kalberbiegen auf dem Schießplatz in der Höhe. Gültig mit Willkommen.

Reinhaltsvereinsport-Abteilung. Jeden Sonntag von 9.30 Uhr vormittags ab, Klein-Kalberbiegen auf dem Schießplatz in der Höhe. Gültig mit Willkommen.

Reinhaltsvereinsport-Abteilung. Jeden Sonntag von 9.30 Uhr vormittags ab, Klein-Kalberbiegen auf dem Schießplatz in der Höhe. Gültig mit Willkommen.

Reinhaltsvereinsport-Abteilung. Jeden Sonntag von 9.30 Uhr vormittags ab, Klein-Kalberbiegen auf dem Schießplatz in der Höhe. Gültig mit Willkommen.

Reinhaltsvereinsport-Abteilung. Jeden Sonntag von 9.30 Uhr vormittags ab, Klein-Kalberbiegen auf dem Schießplatz in der Höhe. Gültig mit Willkommen.



Aus der Heimat

Ein Affendekmal

im Kreise Bitterfeld

Bitterfeld. Im Orte zu Bitterfeld, der zum Schloße des Grafen zu Solms-Braun...

Hier ruht Graf... Hier ruht Graf, der Schwärme, ach, so reger...

Als der andere Tag sich, gelegentlich der Anhaltischen Revolution, belüftungswise in Dessau aufhielt...

Hier ruht Graf, ein Demofrat, Der Anhalts Wölfe gab den Tat...

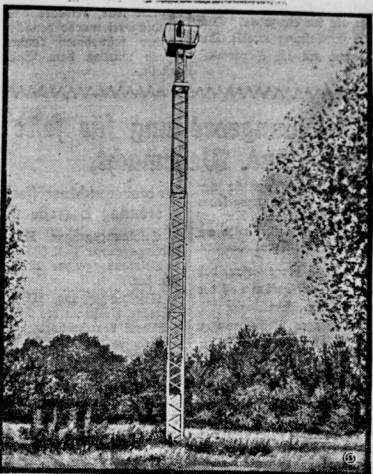
Zu den Fleischvergiftungen.

Amliche Erklärung. - Paratypus.

Hohenhausen. In der Stobtorordenentfaltung gab der Bürgermeister August eine Erklärung über die Fleischvergiftungen ab...

Sicherung der Nachtflüge.

Beleuchtung der ganzen Flugstrecke.



Die Flugstrecke Berlin-Hannover, die zurzeit am stärksten beanspruchte Fluglinie, wird in kurzer Zeit eine Sicherung für Nachtflüge erhalten...

daß als Ursache der Krankheit dringender Verdacht der Fleischvergiftung bestand, diese Fälle...

„Flottenmandat“ auf der Saale.

Naumburg. Die Interessengemeinschaft der Naumburger Wassersportvereine ist zur Sache geworden...

Wegen 3 Räden 2 Prozesse.

Naumburg. Im Anschluß an die Rattenvergiftung stehen hier zwei Prozesse im Ausicht.

Dem Sägewerksbesitzer Paul M. sind drei Kisten eingegangen, was er auf das ausgelegte Kartengeld schloß.

Auslauf einer Enflase.

Attenberg. Thüringen und Sachsen kamen überein, daß der als Enflase in Sachsen bei Einbruch liegende Thüringische Ozean-Ruhof...

Fünf Generationen.

Mohsdorf. Frau Johanna verw. Raabich beging dieser Tage den 90. Geburtstag.

Schiedspruch in der Textilindustrie.

Gera. Von dem Schlichtungsausschuß wurde für die fächliche Textilindustrie folgender Schiedspruch gefällt: Die tariflichen Grundlöhne...

Zwei Jüge aufeinandergefahren.

Mahlwinkel (Mittelf). Auf unserem Bahnhof ist der Personenzug 440 auf den Güterzug 8568 aufgefahren...

Die Motorpflüge brennt.

Feuer in Galt. - Die Papierfabrik. - Ein Brand auf der Straße.

Sendal. Im Hauptischen Gesellschaftshaus wurde die Jnneinrichtung des „Galt's Waldland“ durch einen in den frühen Morgenstunden ausgebrochenen Brand zum großen Teil zerstört...

5000 Zentner Getreide verbrannt.

Salzweil. Am Mittwoch entstand in der großen Scheune des Gutsherrn Lampe in Dierowitz ein Brand, der sich demnach ausbreitete...

Ammerdorf. (Am Erntebankfest)

Ammerdorf. Am Erntebankfest wurden am Sonntag, dem 30. Sept., in einem großen Saale...

Gummilaternen - Gasschläuche von 30 Pfg. an - Gummi-Wasserschläuche von 80 Pfg. pro Meter an.

Ferdinand Dehno Nachf. Halle, G. Steinstr. 15 - Fernspr. 26235

Artikel zur Gesundheits-u. Krankenpflege - Bettstoffe, Leibbinden, Windelböden - Damenbinden, Gummischwämme, Hebammenartikel.

Jazz und Jazzm.

Roman von Edwin Sedding

Copyright by Nordwestdeutsche Verlagsgesellschaft, Hannover-Buchholz 1923

(17. Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.) Die nächste Epilinterdeutung hob Agnes Gegenheit, den Arm des Bankiers zu ergreifen...

Ihrer Freude gehindert. Sollte es seine Aufgabe darin haben, daß jene Frau mit so selbstverständlicher Sicherheit von Witus sprach?

Und da der Amerikaner nicht mußte, mochte sie sprach. Denken Sie an den Garbole zurück. In Ihre Worte vom Weinlein. Erinnern Sie sich nicht mehr, was Sie damals von mir verlangten?

Wängel befehligen. Da es hauptsächlich die Frauen sind, die in Frage kommen, erbeite ich mich, Ihnen diese Arbeit abzunehmen.





Keine Kapitalerhöhung bei J. G. Farben. Zu den Gerüchten über eine bevorstehende Kapitalerhöhung bei der J. G. Farbenindustrie...

A. Riebeck'sche Montanwerke A.-G. in Halle. Die gefällige Generalversammlung, die von 55 Aktionären mit 39 008 000 Mark Aktienkapital...

Hamburger Maschinenfabrik H. G. in Rönning (Saale). Das Geschäftsjahr 1926/27 wird trotz der im Maschinenbau im ersten Halbjahr allgemein ungünstigen Konjunktur keinen Verlust, sondern voraussichtlich einen kleinen Gewinn erbringen.

Bereinigung der Geschäftsleiter deutscher Industrie- und Gewerkschaften. In der vergangenen Woche fand auf Einladung der Reichsvereinsführer Industrie- und Gewerkschaften...

Der Syndikat der Industriellen und Handelskammer. Der Syndikat der Industriellen und Handelskammer, der erste Syndikat der Reichsvereinsführer Industrie- und Gewerkschaften...

Rechnungsabgrenzung der Bankier-Zusatzliste. In 1926/27 liegt der Bruttogehalt von 0,240 auf 0,554 Mill. RM. ...

Berliner Börsenkurse vom 29. September. Table with columns for Deutsche Aktien, Bankaktien, Eisenbahnaktien, Schiffahrt, Brauereikurse.

Verkehrssteigerung auf der Reichsbahn.

Der vor kurzem herausgekommene Vierteljahresbericht der Deutschen Reichsbahn für das 2. Vierteljahr 1927 zeigt gegen 1926 als auch gegen das 1. Vierteljahr 1927 eine bemerkenswerte Steigerung des Verkehrs.

Die Reichs-Rete-Zugleistungen sind von 5,76 Millionen im April auf 6,96 Millionen gestiegen und durchschnittlich um mehr als 20 v. H. höher als im Jahre 1926.

Die Anzahl der Fahrzeuge ist etwas gestiegen, hingegen dagegen die Zahl der eintreffenden Lokomotiven ein Beweis für die fortschreitende Elektrifizierung der Reichsbahn.

Die arbeitsfähige Wagenparkung hat im April 1927 140 000, im Juni 1927 160 000 betragen. Nicht rechtzeitig geliefert wurden nur wenige Wagen.

Das Geschäftsjahr 1926/27 wird trotz der im Maschinenbau im ersten Halbjahr allgemein ungünstigen Konjunktur keinen Verlust, sondern voraussichtlich einen kleinen Gewinn erbringen.

Keine nachträgliche Aufwertung ausgesetzter Pfandbriefe. Das Reichsgericht hat in dem bekannten, für die Teilungsmasse der Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank außerordentlichen Prozeß entschieden...

Keine nachträgliche Aufwertung ausgesetzter Pfandbriefe. Das Reichsgericht hat in dem bekannten, für die Teilungsmasse der Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank außerordentlichen Prozeß entschieden...

Keine nachträgliche Aufwertung ausgesetzter Pfandbriefe. Das Reichsgericht hat in dem bekannten, für die Teilungsmasse der Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank außerordentlichen Prozeß entschieden...

Keine nachträgliche Aufwertung ausgesetzter Pfandbriefe. Das Reichsgericht hat in dem bekannten, für die Teilungsmasse der Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank außerordentlichen Prozeß entschieden...

Keine nachträgliche Aufwertung ausgesetzter Pfandbriefe. Das Reichsgericht hat in dem bekannten, für die Teilungsmasse der Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank außerordentlichen Prozeß entschieden...

Keine nachträgliche Aufwertung ausgesetzter Pfandbriefe. Das Reichsgericht hat in dem bekannten, für die Teilungsmasse der Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank außerordentlichen Prozeß entschieden...

Keine nachträgliche Aufwertung ausgesetzter Pfandbriefe. Das Reichsgericht hat in dem bekannten, für die Teilungsmasse der Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank außerordentlichen Prozeß entschieden...

Keine nachträgliche Aufwertung ausgesetzter Pfandbriefe. Das Reichsgericht hat in dem bekannten, für die Teilungsmasse der Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank außerordentlichen Prozeß entschieden...

Keine nachträgliche Aufwertung ausgesetzter Pfandbriefe. Das Reichsgericht hat in dem bekannten, für die Teilungsmasse der Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank außerordentlichen Prozeß entschieden...

Keine nachträgliche Aufwertung ausgesetzter Pfandbriefe. Das Reichsgericht hat in dem bekannten, für die Teilungsmasse der Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank außerordentlichen Prozeß entschieden...

Keine nachträgliche Aufwertung ausgesetzter Pfandbriefe. Das Reichsgericht hat in dem bekannten, für die Teilungsmasse der Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank außerordentlichen Prozeß entschieden...

Gute Durchschnittsernte in Rüben.

Der 6. Rübenbericht der Sa. G. Braune in Bernburg zeigt über die Ernteeinsichten in Ausertönen folgendes: Die megen Trockenheit im ersten und zweiten Halbjahr geringere Erträge sind in diesem Jahre durch guten Ertrag bei hohem Gehalt und großer Saftreife aus, während auf den besten Wäldern die Durchschnittsernte weit übersteigt.

Die Ernteeinsichten in Ausertönen folgendes: Die megen Trockenheit im ersten und zweiten Halbjahr geringere Erträge sind in diesem Jahre durch guten Ertrag bei hohem Gehalt und großer Saftreife aus, während auf den besten Wäldern die Durchschnittsernte weit übersteigt.

Die Ernteeinsichten in Ausertönen folgendes: Die megen Trockenheit im ersten und zweiten Halbjahr geringere Erträge sind in diesem Jahre durch guten Ertrag bei hohem Gehalt und großer Saftreife aus, während auf den besten Wäldern die Durchschnittsernte weit übersteigt.

Die Ernteeinsichten in Ausertönen folgendes: Die megen Trockenheit im ersten und zweiten Halbjahr geringere Erträge sind in diesem Jahre durch guten Ertrag bei hohem Gehalt und großer Saftreife aus, während auf den besten Wäldern die Durchschnittsernte weit übersteigt.

Die Ernteeinsichten in Ausertönen folgendes: Die megen Trockenheit im ersten und zweiten Halbjahr geringere Erträge sind in diesem Jahre durch guten Ertrag bei hohem Gehalt und großer Saftreife aus, während auf den besten Wäldern die Durchschnittsernte weit übersteigt.

Die Ernteeinsichten in Ausertönen folgendes: Die megen Trockenheit im ersten und zweiten Halbjahr geringere Erträge sind in diesem Jahre durch guten Ertrag bei hohem Gehalt und großer Saftreife aus, während auf den besten Wäldern die Durchschnittsernte weit übersteigt.

Die Ernteeinsichten in Ausertönen folgendes: Die megen Trockenheit im ersten und zweiten Halbjahr geringere Erträge sind in diesem Jahre durch guten Ertrag bei hohem Gehalt und großer Saftreife aus, während auf den besten Wäldern die Durchschnittsernte weit übersteigt.

Die Ernteeinsichten in Ausertönen folgendes: Die megen Trockenheit im ersten und zweiten Halbjahr geringere Erträge sind in diesem Jahre durch guten Ertrag bei hohem Gehalt und großer Saftreife aus, während auf den besten Wäldern die Durchschnittsernte weit übersteigt.

Die Ernteeinsichten in Ausertönen folgendes: Die megen Trockenheit im ersten und zweiten Halbjahr geringere Erträge sind in diesem Jahre durch guten Ertrag bei hohem Gehalt und großer Saftreife aus, während auf den besten Wäldern die Durchschnittsernte weit übersteigt.

Die Ernteeinsichten in Ausertönen folgendes: Die megen Trockenheit im ersten und zweiten Halbjahr geringere Erträge sind in diesem Jahre durch guten Ertrag bei hohem Gehalt und großer Saftreife aus, während auf den besten Wäldern die Durchschnittsernte weit übersteigt.

Die Ernteeinsichten in Ausertönen folgendes: Die megen Trockenheit im ersten und zweiten Halbjahr geringere Erträge sind in diesem Jahre durch guten Ertrag bei hohem Gehalt und großer Saftreife aus, während auf den besten Wäldern die Durchschnittsernte weit übersteigt.

Die Ernteeinsichten in Ausertönen folgendes: Die megen Trockenheit im ersten und zweiten Halbjahr geringere Erträge sind in diesem Jahre durch guten Ertrag bei hohem Gehalt und großer Saftreife aus, während auf den besten Wäldern die Durchschnittsernte weit übersteigt.

Die Ernteeinsichten in Ausertönen folgendes: Die megen Trockenheit im ersten und zweiten Halbjahr geringere Erträge sind in diesem Jahre durch guten Ertrag bei hohem Gehalt und großer Saftreife aus, während auf den besten Wäldern die Durchschnittsernte weit übersteigt.

Die Ernteeinsichten in Ausertönen folgendes: Die megen Trockenheit im ersten und zweiten Halbjahr geringere Erträge sind in diesem Jahre durch guten Ertrag bei hohem Gehalt und großer Saftreife aus, während auf den besten Wäldern die Durchschnittsernte weit übersteigt.

Die Ernteeinsichten in Ausertönen folgendes: Die megen Trockenheit im ersten und zweiten Halbjahr geringere Erträge sind in diesem Jahre durch guten Ertrag bei hohem Gehalt und großer Saftreife aus, während auf den besten Wäldern die Durchschnittsernte weit übersteigt.

Die Ernteeinsichten in Ausertönen folgendes: Die megen Trockenheit im ersten und zweiten Halbjahr geringere Erträge sind in diesem Jahre durch guten Ertrag bei hohem Gehalt und großer Saftreife aus, während auf den besten Wäldern die Durchschnittsernte weit übersteigt.

Die Ernteeinsichten in Ausertönen folgendes: Die megen Trockenheit im ersten und zweiten Halbjahr geringere Erträge sind in diesem Jahre durch guten Ertrag bei hohem Gehalt und großer Saftreife aus, während auf den besten Wäldern die Durchschnittsernte weit übersteigt.

Wirtschaftliche Handels- und Wirtschaftszeitung.

Berlin, 30. Sept. (Eigene Drahtmeldung.) Die Börse eröffnete für Spezialitäten in lehrlicher Haltung, die übrigen freudig. Größeres Interesse bestand für J. G. Farben, Gel. für elektr. Unternehmen, Rheinpfalz, Licht und Kraft.

Berliner Produkten-Fußmarkt vom 30. Sept. Der Markt für Getreide, Öle, Mehl, Zucker, etc. zeigte sich in lehrlicher Haltung.

Tägliche Devisenkurse vom 29. September 1927. Table with exchange rates for various currencies.

Berliner Produkten-Fußmarkt vom 29. Sept. Der Markt für Getreide, Öle, Mehl, Zucker, etc. zeigte sich in lehrlicher Haltung.

Berliner Produkten-Fußmarkt vom 29. Sept. Der Markt für Getreide, Öle, Mehl, Zucker, etc. zeigte sich in lehrlicher Haltung.

Berliner Produkten-Fußmarkt vom 29. Sept. Der Markt für Getreide, Öle, Mehl, Zucker, etc. zeigte sich in lehrlicher Haltung.

Berliner Produkten-Fußmarkt vom 29. Sept. Der Markt für Getreide, Öle, Mehl, Zucker, etc. zeigte sich in lehrlicher Haltung.

Berliner Produkten-Fußmarkt vom 29. Sept. Der Markt für Getreide, Öle, Mehl, Zucker, etc. zeigte sich in lehrlicher Haltung.

Berliner Produkten-Fußmarkt vom 29. Sept. Der Markt für Getreide, Öle, Mehl, Zucker, etc. zeigte sich in lehrlicher Haltung.

Berliner Produkten-Fußmarkt vom 29. Sept. Der Markt für Getreide, Öle, Mehl, Zucker, etc. zeigte sich in lehrlicher Haltung.

Berliner Produkten-Fußmarkt vom 29. Sept. Der Markt für Getreide, Öle, Mehl, Zucker, etc. zeigte sich in lehrlicher Haltung.

Berliner Produkten-Fußmarkt vom 29. Sept. Der Markt für Getreide, Öle, Mehl, Zucker, etc. zeigte sich in lehrlicher Haltung.

Berliner Produkten-Fußmarkt vom 29. Sept. Der Markt für Getreide, Öle, Mehl, Zucker, etc. zeigte sich in lehrlicher Haltung.

Berliner Produkten-Fußmarkt vom 29. Sept. Der Markt für Getreide, Öle, Mehl, Zucker, etc. zeigte sich in lehrlicher Haltung.

Berliner Produkten-Fußmarkt vom 29. Sept. Der Markt für Getreide, Öle, Mehl, Zucker, etc. zeigte sich in lehrlicher Haltung.

Berliner Produkten-Fußmarkt vom 29. Sept. Der Markt für Getreide, Öle, Mehl, Zucker, etc. zeigte sich in lehrlicher Haltung.

Berliner Produkten-Fußmarkt vom 29. Sept. Der Markt für Getreide, Öle, Mehl, Zucker, etc. zeigte sich in lehrlicher Haltung.

# Kleine Anzeigen

Die Bestimmung ist mit dem Jahrest...  
 10 10 10

Die Bestimmung ist mit dem Jahrest...  
 10 10 10

**Offene Stellen**  
 Suche einen tüchtigen, ehrlichen  
**Stellmachergehilfen**  
 in den oder Jahren zum fertigen Anstrich  
 Otto Weiler, Stellmachergehilfen  
 Griesen in Thür.

**Verheirateter**  
**Schweizer**  
 besten Frau Unterförsterstelle zu versehen  
 hat, für circa 40 Stück Vieh in Wittenfelling in  
 Dauerleistung gesucht.  
 Rittergut Gled bei Rodburg.  
 Für Kreis Halle Jude ich einen

**Alleinvertreter**  
 Herr mit etwas Kapital zur Übernahme  
 eines Maschinenlagers beordert. Extra  
 Raum nicht nötig. Unterstützung durch  
 mein Kassenkonto zugesichert.  
 Laboratorium 'Worm', M. Weinhof,  
 Köhler bei Alenburg in Thüringen.

**Redegewandten**  
 Herren und Damen bietet sich durch angenehme  
 Vorkenntnisse besonderer Verdienste.  
 Herrler & Co., Berlin, S. 14, Gehlfeldstr. 81.  
 Besondere Vereinstung am 1. Okt. von 8-10  
 Uhr, 'Etabli Samburg', Große Steinstraße,  
 Besondere Mitglieder Marquardt.

**Bolschwist**  
 als Revisor zum  
 Diplom-Gewinn  
 Off. u. B. 6267 an  
 die Exp. d. 3. Bld.  
**Offene Stellen:**  
 f. l. ch. Anst. f. Ber.  
 walt. Aufsichtsgel.  
 u. Chf. v. Ber. Gar.  
 ner u. Kuttler, Ger.  
 Diener und Diener.  
 Friedrich Gera, 18.  
 gendernsberger  
 Stellenvermittler,  
 Halle, Schmeerstr. 17/18, II.

**Alteiner**  
 Bandwirte als gute  
 Barbedire Beding.  
 Plangebote m. Riht.  
 erbeien unter B 4102  
 an die Exp. d. 3. Bld.  
**Offene Stellen:**  
 für sofort  
 national-englisch  
**Büchergesellen**  
 bei gutem Lohn,  
 Kleinig., Rodendorf,  
 Nr. Werburg.

**Lehrling**  
 mit nur guter Schulbildung aus adrichter  
 Familie für Industriebetrieb (Nähe Halle)  
 sofort gesucht. Angebote mit selbstgeschrie-  
 benem Lebenslauf unter B 2460 an die  
 Exp. d. 3. Bld.

**Gutschein**  
 über 10 Worte  
 Best  
**30 Pfennige.**  
 Gegen Einbringung dieses Scheines  
 und unter Fögligung der Abnorme-  
 nentabteilung für den laufenden  
 Monat erfolgt die vollstöße Aufnahme  
 eines 'Reinen Angew.' bis zu 10  
 10 Worten. Jedes weitere Wort kostet  
 3 Pf. Ziffern gelten als Worte, fest-  
 gebuchte Überschriften wolle 8 Pf.  
 Die erst. Ueberschrift wolle 8 Pf.  
 Einmal halber dem Ueberschrift

**Verkaufertin**  
 aus guter Familie für  
 Strümpfe und Tricotagen  
 gesucht. Schriftliche Angebote mit  
 Lebenslauf und Zeugnisabschr. an  
**G. Th. Müller**  
 Halle (S.) / Gr. Ulrichstr. 12.

**Friseur**  
 Gutes Gehalt unter Zuguehör.  
 Ernst Fischer, Weinstraße in Thür.  
**Alleinmädchen**  
 das den Haushalt selbst führen kann, bei  
 vollem Familienanhang. Frau vorhan-  
 den. Ein Betrieb nicht mit zu arbeiten  
 und Wohnverhältnisse erwünscht  
 Oscar Wöhrle, Bäder, Bensenhagen  
 Kreis Schöppingen, Thüringen.

Suche zum 1. Okt.  
 eines tüchtigen,  
**Landwirtscha**  
 f. l. ch. Anst. f. Ber.  
 walt. Aufsichtsgel.  
 u. Chf. v. Ber. Gar.  
 ner u. Kuttler, Ger.  
 Diener und Diener.  
 Friedrich Gera, 18.  
 gendernsberger  
 Stellenvermittler,  
 Halle, Schmeerstr. 17/18, II.

**Alleinmädchen**  
 die ich im Norden  
 verorkommen will, für  
 Gutsdienst suchen.  
 G. Th. Müller, Halle (S.),  
 Br. Ulrichstr. 12.

**Mädchen**  
 nicht unter 20 Jahren. Waschfrau wird ge-  
 sucht. Mit Zeugnis für mehr bei  
 Frau Bergmeister, Vörl.  
 — Oberroßing an C. C. —

**Mädchen**  
 nicht unter 20 Jahren. Waschfrau wird ge-  
 sucht. Mit Zeugnis für mehr bei  
 Frau Bergmeister, Vörl.  
 — Oberroßing an C. C. —

**Dienstmädchen**  
 fortbildungsschulle, zum 1. Oktober gesucht.  
 Offerten an Frau Weiler, Rodendorf,  
 Werburg in Thüringen.  
 Altes, fleißiges  
**Dienstmädchen**  
 wird für sofort in besseren, ländlichen Haus-  
 halt gesucht. Angebote direkt an  
 Julius Dorn, Jella-Wielis 2 (Thür.).  
 Ludwig-Jahn-Strasse 14

**Kontoristin**  
 f. Buchf. u. Steno-  
 graphie u. Maschin-  
 schreiben gel. Anst.  
 Bismarckstr. 15  
 D 1489 an die Exp.  
 d. 3. Bld.  
**Stütze**  
 f. d. f. ch. Anst. f. Ber.  
 walt. Aufsichtsgel.  
 u. Chf. v. Ber. Gar.  
 ner u. Kuttler, Ger.  
 Diener und Diener.  
 Friedrich Gera, 18.  
 gendernsberger  
 Stellenvermittler,  
 Halle, Schmeerstr. 17/18, II.

**Stütze**  
 f. d. f. ch. Anst. f. Ber.  
 walt. Aufsichtsgel.  
 u. Chf. v. Ber. Gar.  
 ner u. Kuttler, Ger.  
 Diener und Diener.  
 Friedrich Gera, 18.  
 gendernsberger  
 Stellenvermittler,  
 Halle, Schmeerstr. 17/18, II.

**Korrespondent**  
 und zur Unterstützung des  
 Chefs.  
 Angebote erbeien unter  
 A K 294 Jena.  
**Oberschweizer**  
 mit Abbligungschein und guten, langjährigen  
 Zeugnis, auf hiesiger Stelle d. 3. Bld.  
 16. 10. 1920 unter  
 B 4102 an die Exp. d. 3. Bld.  
**Kinderes**  
 Offerten an  
 Johannes Gostelmann,  
 Grotzenberg 8, Hei-  
 derichstr. 8, 200.

**Wirtschafterin**  
 züchtige, in Frau  
 (38 J.), mit guten  
 Kenntnissen, sucht  
 Stelle in besserem  
 Haushalt. Anst.  
 Bismarckstr. 15  
 D 1489 an die Exp.  
 d. 3. Bld.  
**Stütze**  
 f. d. f. ch. Anst. f. Ber.  
 walt. Aufsichtsgel.  
 u. Chf. v. Ber. Gar.  
 ner u. Kuttler, Ger.  
 Diener und Diener.  
 Friedrich Gera, 18.  
 gendernsberger  
 Stellenvermittler,  
 Halle, Schmeerstr. 17/18, II.

**Seiden-Stoffe**  
*Crèpe de chine*  
*Crèpe georgelle*  
*Delantine*  
*Crèpe salin*  
*Crèpe reversible*  
*Delour façonné*  
**Leinwand**  
*Falte (Saale)*  
 Damen-Kleidung vom Kopf bis zu den Füßen

**Mädchen**  
 nicht unter 20 Jahren. Waschfrau wird ge-  
 sucht. Mit Zeugnis für mehr bei  
 Frau Bergmeister, Vörl.  
 — Oberroßing an C. C. —

**Mädchen**  
 nicht unter 20 Jahren. Waschfrau wird ge-  
 sucht. Mit Zeugnis für mehr bei  
 Frau Bergmeister, Vörl.  
 — Oberroßing an C. C. —

**Mädchen**  
 nicht unter 20 Jahren. Waschfrau wird ge-  
 sucht. Mit Zeugnis für mehr bei  
 Frau Bergmeister, Vörl.  
 — Oberroßing an C. C. —

**Ein. Stütze**  
 oder alt. Hausmäd-  
 chen mit Haus-  
 wirtsch. Kenntnissen  
 und guten  
 Zeugnisnissen gesucht.  
 Frau Bergmeister,  
 Vörl. 8, Rodendorf,  
 Werburg in Thür.  
 16-16 J. alt, am  
 liebsten vom Lande.  
 Bandwirtsch. Anst.  
 Bismarckstr. 15  
 D 1489 an die Exp.  
 d. 3. Bld.  
**Stütze**  
 f. d. f. ch. Anst. f. Ber.  
 walt. Aufsichtsgel.  
 u. Chf. v. Ber. Gar.  
 ner u. Kuttler, Ger.  
 Diener und Diener.  
 Friedrich Gera, 18.  
 gendernsberger  
 Stellenvermittler,  
 Halle, Schmeerstr. 17/18, II.

**Junger Mann**  
 ehrs. und mit guten  
 Kenntnissen, sucht  
 Stelle in besserem  
 Haushalt. Anst.  
 Bismarckstr. 15  
 D 1489 an die Exp.  
 d. 3. Bld.  
**Stütze**  
 f. d. f. ch. Anst. f. Ber.  
 walt. Aufsichtsgel.  
 u. Chf. v. Ber. Gar.  
 ner u. Kuttler, Ger.  
 Diener und Diener.  
 Friedrich Gera, 18.  
 gendernsberger  
 Stellenvermittler,  
 Halle, Schmeerstr. 17/18, II.

**Verkaufertin**  
 aus guter Familie für  
 Strümpfe und Tricotagen  
 gesucht. Schriftliche Angebote mit  
 Lebenslauf und Zeugnisabschr. an  
**G. Th. Müller**  
 Halle (S.) / Gr. Ulrichstr. 12.

**Branchenkundige**  
 tüchtige  
**Verkaufertin**  
 aus guter Familie für  
 Strümpfe und Tricotagen  
 gesucht. Schriftliche Angebote mit  
 Lebenslauf und Zeugnisabschr. an  
**G. Th. Müller**  
 Halle (S.) / Gr. Ulrichstr. 12.

**Branchenkundige**  
 tüchtige  
**Verkaufertin**  
 aus guter Familie für  
 Strümpfe und Tricotagen  
 gesucht. Schriftliche Angebote mit  
 Lebenslauf und Zeugnisabschr. an  
**G. Th. Müller**  
 Halle (S.) / Gr. Ulrichstr. 12.

**Branchenkundige**  
 tüchtige  
**Verkaufertin**  
 aus guter Familie für  
 Strümpfe und Tricotagen  
 gesucht. Schriftliche Angebote mit  
 Lebenslauf und Zeugnisabschr. an  
**G. Th. Müller**  
 Halle (S.) / Gr. Ulrichstr. 12.

**Branchenkundige**  
 tüchtige  
**Verkaufertin**  
 aus guter Familie für  
 Strümpfe und Tricotagen  
 gesucht. Schriftliche Angebote mit  
 Lebenslauf und Zeugnisabschr. an  
**G. Th. Müller**  
 Halle (S.) / Gr. Ulrichstr. 12.

**Branchenkundige**  
 tüchtige  
**Verkaufertin**  
 aus guter Familie für  
 Strümpfe und Tricotagen  
 gesucht. Schriftliche Angebote mit  
 Lebenslauf und Zeugnisabschr. an  
**G. Th. Müller**  
 Halle (S.) / Gr. Ulrichstr. 12.

**Branchenkundige**  
 tüchtige  
**Verkaufertin**  
 aus guter Familie für  
 Strümpfe und Tricotagen  
 gesucht. Schriftliche Angebote mit  
 Lebenslauf und Zeugnisabschr. an  
**G. Th. Müller**  
 Halle (S.) / Gr. Ulrichstr. 12.

**Branchenkundige**  
 tüchtige  
**Verkaufertin**  
 aus guter Familie für  
 Strümpfe und Tricotagen  
 gesucht. Schriftliche Angebote mit  
 Lebenslauf und Zeugnisabschr. an  
**G. Th. Müller**  
 Halle (S.) / Gr. Ulrichstr. 12.

**Branchenkundige**  
 tüchtige  
**Verkaufertin**  
 aus guter Familie für  
 Strümpfe und Tricotagen  
 gesucht. Schriftliche Angebote mit  
 Lebenslauf und Zeugnisabschr. an  
**G. Th. Müller**  
 Halle (S.) / Gr. Ulrichstr. 12.

**Branchenkundige**  
 tüchtige  
**Verkaufertin**  
 aus guter Familie für  
 Strümpfe und Tricotagen  
 gesucht. Schriftliche Angebote mit  
 Lebenslauf und Zeugnisabschr. an  
**G. Th. Müller**  
 Halle (S.) / Gr. Ulrichstr. 12.

**Branchenkundige**  
 tüchtige  
**Verkaufertin**  
 aus guter Familie für  
 Strümpfe und Tricotagen  
 gesucht. Schriftliche Angebote mit  
 Lebenslauf und Zeugnisabschr. an  
**G. Th. Müller**  
 Halle (S.) / Gr. Ulrichstr. 12.

**Branchenkundige**  
 tüchtige  
**Verkaufertin**  
 aus guter Familie für  
 Strümpfe und Tricotagen  
 gesucht. Schriftliche Angebote mit  
 Lebenslauf und Zeugnisabschr. an  
**G. Th. Müller**  
 Halle (S.) / Gr. Ulrichstr. 12.

**Branchenkundige**  
 tüchtige  
**Verkaufertin**  
 aus guter Familie für  
 Strümpfe und Tricotagen  
 gesucht. Schriftliche Angebote mit  
 Lebenslauf und Zeugnisabschr. an  
**G. Th. Müller**  
 Halle (S.) / Gr. Ulrichstr. 12.

**Branchenkundige**  
 tüchtige  
**Verkaufertin**  
 aus guter Familie für  
 Strümpfe und Tricotagen  
 gesucht. Schriftliche Angebote mit  
 Lebenslauf und Zeugnisabschr. an  
**G. Th. Müller**  
 Halle (S.) / Gr. Ulrichstr. 12.

**Branchenkundige**  
 tüchtige  
**Verkaufertin**  
 aus guter Familie für  
 Strümpfe und Tricotagen  
 gesucht. Schriftliche Angebote mit  
 Lebenslauf und Zeugnisabschr. an  
**G. Th. Müller**  
 Halle (S.) / Gr. Ulrichstr. 12.

**Branchenkundige**  
 tüchtige  
**Verkaufertin**  
 aus guter Familie für  
 Strümpfe und Tricotagen  
 gesucht. Schriftliche Angebote mit  
 Lebenslauf und Zeugnisabschr. an  
**G. Th. Müller**  
 Halle (S.) / Gr. Ulrichstr. 12.

**Branchenkundige**  
 tüchtige  
**Verkaufertin**  
 aus guter Familie für  
 Strümpfe und Tricotagen  
 gesucht. Schriftliche Angebote mit  
 Lebenslauf und Zeugnisabschr. an  
**G. Th. Müller**  
 Halle (S.) / Gr. Ulrichstr. 12.



Regnet es in Strömen, Heinzelschirme nehmen! Schirm-Heinzel Halle-Saale Leipzig Str. 98-99 - Steinweg 19a

Grundstückmarkt Suche gutgehebenes Zigaretten-Geschäft sofort oder später zu kaufen. Offerten unter G 6292 an die Exp. d. Ztg.

1. Famil.-Haus 2 Einfamilien-Häuser in Müllers Str. 1000, 1100, 1200, 1300, 1400, 1500, 1600, 1700, 1800, 1900, 2000, 2100, 2200, 2300, 2400, 2500, 2600, 2700, 2800, 2900, 3000, 3100, 3200, 3300, 3400, 3500, 3600, 3700, 3800, 3900, 4000, 4100, 4200, 4300, 4400, 4500, 4600, 4700, 4800, 4900, 5000, 5100, 5200, 5300, 5400, 5500, 5600, 5700, 5800, 5900, 6000, 6100, 6200, 6300, 6400, 6500, 6600, 6700, 6800, 6900, 7000, 7100, 7200, 7300, 7400, 7500, 7600, 7700, 7800, 7900, 8000, 8100, 8200, 8300, 8400, 8500, 8600, 8700, 8800, 8900, 9000, 9100, 9200, 9300, 9400, 9500, 9600, 9700, 9800, 9900, 10000

Möbel in all. Preislagen. Formschön und äußerst billig. Günst. Zahlungsbedingungen. Schönbrodt Nachf. Steinweg 17.

Hotel oder Gastwirtschaft mit Grundst. sofort von tüchtigen Sachkenn. zu kaufen oder zu pachten gef. Off. u. B 24056 an die Exp. d. Ztg.

7 1/2 PS Giettro-Motor neu gewickelt, preiswert zu verkaufen. Angebote unter 2 24074 an die Exp. d. Zeitung

Nähmaschinen nur allerbeste Qualitäten verkauft ganz besonders preisw. F. KLEINAU, HALLE a. S. Bernburger Str. 10 - Tel. 233 08

Schönes Kleidchen, Schöne Schuh und ein Heinzelschirm dazu! Schirm-Heinzel Halle-Saale Leipzig Str. 98-99 - Steinweg 19a

Schönes Kleidchen, Schöne Schuh und ein Heinzelschirm dazu! Schirm-Heinzel Halle-Saale Leipzig Str. 98-99 - Steinweg 19a

Radio-Apparat 1. Premier-Flügelgebrauch M 250 1 schwarz, Piano M 450 1 kreuzsait. Piano M 650 auch auf Teilzahlung zu verkaufen. Maercker & Co., Neue Promenade 1 a. am Waisenhaus.

Grundstückmarkt Suche gutgehebenes Zigaretten-Geschäft sofort oder später zu kaufen. Offerten unter G 6292 an die Exp. d. Ztg.

Möbel in all. Preislagen. Formschön und äußerst billig. Günst. Zahlungsbedingungen. Schönbrodt Nachf. Steinweg 17.

2, 3, 4-Siger-Auto Laufzeit exakt. Wanders-Motorrad, sehr fertig, elektr. Licht, 4, PS mit ein. Zylinder. erbeten unter B 19243 an die Exp. d. Ztg.

Ostpreußen, Eimländer u. Russen zu äußerst soliden Preisen und günstigen Zahlungsbedingungen zum Verkauf und Tausch, auch einige billige Tauschpferde. M. Böhring's Vieh- u. Pferde-Handlung, Halle a. S. Gr. Steinstr. 49, Telefon 252 38.

3 prima Oldenburger-Stutthöfen 2 1/2 jährig, 1 1/2 und 1 1/2 jährig, verkauft. Gabel, Kollia b. Boblitz, E.-M., Leipzig 245.

1 reelle Alpenzucht langhaarige, hellfarbige, 1 1/2, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

1 reelle Alpenzucht langhaarige, hellfarbige, 1 1/2, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

Schönes Kleidchen, Schöne Schuh und ein Heinzelschirm dazu! Schirm-Heinzel Halle-Saale Leipzig Str. 98-99 - Steinweg 19a

Radio-Apparat 1. Premier-Flügelgebrauch M 250 1 schwarz, Piano M 450 1 kreuzsait. Piano M 650 auch auf Teilzahlung zu verkaufen. Maercker & Co., Neue Promenade 1 a. am Waisenhaus.

Grundstückmarkt Suche gutgehebenes Zigaretten-Geschäft sofort oder später zu kaufen. Offerten unter G 6292 an die Exp. d. Ztg.

Möbel in all. Preislagen. Formschön und äußerst billig. Günst. Zahlungsbedingungen. Schönbrodt Nachf. Steinweg 17.

2, 3, 4-Siger-Auto Laufzeit exakt. Wanders-Motorrad, sehr fertig, elektr. Licht, 4, PS mit ein. Zylinder. erbeten unter B 19243 an die Exp. d. Ztg.

Ostpreußen, Eimländer u. Russen zu äußerst soliden Preisen und günstigen Zahlungsbedingungen zum Verkauf und Tausch, auch einige billige Tauschpferde. M. Böhring's Vieh- u. Pferde-Handlung, Halle a. S. Gr. Steinstr. 49, Telefon 252 38.

3 prima Oldenburger-Stutthöfen 2 1/2 jährig, 1 1/2 und 1 1/2 jährig, verkauft. Gabel, Kollia b. Boblitz, E.-M., Leipzig 245.

1 reelle Alpenzucht langhaarige, hellfarbige, 1 1/2, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

1 reelle Alpenzucht langhaarige, hellfarbige, 1 1/2, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

Schönes Kleidchen, Schöne Schuh und ein Heinzelschirm dazu! Schirm-Heinzel Halle-Saale Leipzig Str. 98-99 - Steinweg 19a

Radio-Apparat 1. Premier-Flügelgebrauch M 250 1 schwarz, Piano M 450 1 kreuzsait. Piano M 650 auch auf Teilzahlung zu verkaufen. Maercker & Co., Neue Promenade 1 a. am Waisenhaus.

Grundstückmarkt Suche gutgehebenes Zigaretten-Geschäft sofort oder später zu kaufen. Offerten unter G 6292 an die Exp. d. Ztg.

Möbel in all. Preislagen. Formschön und äußerst billig. Günst. Zahlungsbedingungen. Schönbrodt Nachf. Steinweg 17.

2, 3, 4-Siger-Auto Laufzeit exakt. Wanders-Motorrad, sehr fertig, elektr. Licht, 4, PS mit ein. Zylinder. erbeten unter B 19243 an die Exp. d. Ztg.

Ostpreußen, Eimländer u. Russen zu äußerst soliden Preisen und günstigen Zahlungsbedingungen zum Verkauf und Tausch, auch einige billige Tauschpferde. M. Böhring's Vieh- u. Pferde-Handlung, Halle a. S. Gr. Steinstr. 49, Telefon 252 38.

3 prima Oldenburger-Stutthöfen 2 1/2 jährig, 1 1/2 und 1 1/2 jährig, verkauft. Gabel, Kollia b. Boblitz, E.-M., Leipzig 245.

1 reelle Alpenzucht langhaarige, hellfarbige, 1 1/2, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

1 reelle Alpenzucht langhaarige, hellfarbige, 1 1/2, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

Schönes Kleidchen, Schöne Schuh und ein Heinzelschirm dazu! Schirm-Heinzel Halle-Saale Leipzig Str. 98-99 - Steinweg 19a

Regnet es in Strömen, Heinzelschirme nehmen! Schirm-Heinzel Halle-Saale Leipzig Str. 98-99 - Steinweg 19a

Grundstückmarkt Suche gutgehebenes Zigaretten-Geschäft sofort oder später zu kaufen. Offerten unter G 6292 an die Exp. d. Ztg.

Möbel in all. Preislagen. Formschön und äußerst billig. Günst. Zahlungsbedingungen. Schönbrodt Nachf. Steinweg 17.

2, 3, 4-Siger-Auto Laufzeit exakt. Wanders-Motorrad, sehr fertig, elektr. Licht, 4, PS mit ein. Zylinder. erbeten unter B 19243 an die Exp. d. Ztg.

Ostpreußen, Eimländer u. Russen zu äußerst soliden Preisen und günstigen Zahlungsbedingungen zum Verkauf und Tausch, auch einige billige Tauschpferde. M. Böhring's Vieh- u. Pferde-Handlung, Halle a. S. Gr. Steinstr. 49, Telefon 252 38.

3 prima Oldenburger-Stutthöfen 2 1/2 jährig, 1 1/2 und 1 1/2 jährig, verkauft. Gabel, Kollia b. Boblitz, E.-M., Leipzig 245.

1 reelle Alpenzucht langhaarige, hellfarbige, 1 1/2, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

1 reelle Alpenzucht langhaarige, hellfarbige, 1 1/2, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

Schönes Kleidchen, Schöne Schuh und ein Heinzelschirm dazu! Schirm-Heinzel Halle-Saale Leipzig Str. 98-99 - Steinweg 19a

Regnet es in Strömen, Heinzelschirme nehmen! Schirm-Heinzel Halle-Saale Leipzig Str. 98-99 - Steinweg 19a

Vertical text on the far left edge of the page, likely a page number or publication information.

Vertical text on the far right edge of the page, likely a page number or publication information.

**1. Oktober 1927**

Geschäftsverlegung von Geiststraße 15 nach

**Gr. Steinstr. 12**

**Pfaff**

**Nähmaschinen-Haus  
Halle (Saale)**



**Auf zum Hirsche-Brüllen**

Bei genügender Beteiligung

**Wochenend-Autobus fahrt nach Alexisbad**

Sonnabend, den 1. 10. Abfahrt 16.00 ab Markt.  
Führung in Alexisbad. Preis einsch. Rückf. pro Person 7,—.  
Bei Nachfrage evtl. Ausdehnung der Fahrt bis zum Sonntag nach der Hermannshöhle bei Ribbeland. Gesamtpreis pro Person 11,—. Gute Übernachtung für 1,50 gesichert.  
Sofortige Platzbestellung erbeten unter Fernspr. 29770.  
**„Oveg“ Omnibus-Verkehr-Ges. m. b. H., Mittelstraße 17**

**Porzellan**

Tafel-service  
Kaffeervice  
Sammel-tassen  
Mocccataffen  
Vasen  
Figuren usw.

Fabrikate zu billigsten Preisen  
Große Auswahl

**P. Buhl, Schuffstr. 1a**  
1. Etage, kein Laden!

**Walter Bloem**

**Romane**

- Volksausgabe
- Band 1 Das eiserne Jahr
- 2 Volk wider Volk
- 3 Die Schmiede der Zukunft
- 4 Das verlorene Vaterland
- 5 Der krasse Fuchs
- 6 Das jüngste Gericht
- 7 Brüderlichkeit
- 8 Das lockende Spiel
- 9 Sonnenland
- 10 Das Land unserer Liebe

Jeder Band in Ganzleinen  
nur 3.25 RM.

Versand nach außerhalb unter Portozuschlag und gegen Nachnahme.

**Bücherstube  
der Allgemeinen Zeitung**

Rannischestr. 10 / Kleinschmieden 6  
Tel. 24646

Preuss.-Südd. Klassen-Lotterie.  
Neue Einnahme: Alle Promenade 23,  
gegenüber der Universität,  
Der staatl. Lott.-Einnahmer v. Scheve.

1897 **30 Jahre** 1927  
Spezial-Herren-Friseur-Geschäft  
Nur Neue Promenade 1, Häuserblock  
der Saale-Zeitung. H. Heinrich



Gute Lescher in  
**Thüringen**  
gewinnen Sie durch die  
**in Erfurt**  
täglich erscheinende

**Mitteldeutsche  
Zeitung**



das  
**wirksame Blatt.**

BEQUEMSTE RATENZAHLUNGEN

**10 Pfennig pro Tag**  
bringen das vollkommenste  
Musikinstrument der Welt  
**„ELECTROLA“**  
in jedes Heim. — Nur das  
Beste ist gerade gut genug  
für Anschaffung auf Raten

Vorspiel ohne Kautzwan

MUSIKHAUS  
LUDERS & OLBERG  
HALLE a. S.

Leipziger Straße Nr. 30  
Fernsprecher: Nr. 29795

Autorisierte Electrola-Verkaufsstelle

**Reklame**

ist das Schwungrad der Wirtschaft.  
Der irrenden und denkende Geschäftsmann wird deshalb inquirieren.

Große Auswahl in allen  
**Musikinstrumenten**  
bietet Ihnen seit 43 J. in bekannt. Qualität

**A. Herm. Müller**

Große Märkerstraße 3  
Musik-Instrumentenbauer  
eigene Reparaturwerkstatt

**Hausfrauen!**

**Für 8 Pf. waschen wir Ihnen alle Wäsche**

ob Wolle oder Seide, weiß oder bunt, grob oder fein, in Ihrer  
Waschküche unter Ihrer eigenen Kontrolle! Es wird nur mit  
Ihren eigenen Waschmitteln gewaschen! Jede von uns ge-  
waschene Wäsche eine Referenz!

**Enorme Ersparnis an Arbeitskraft, Kohlen, Seife und Zeit!  
Größte Schonung d. Wäsche, da kein Reiben, Rumpeln u. Bürsten!**

Teilen Sie uns per Postkarte sofort mit, an welchem Tage u.  
Stunde wir bei Ihnen waschen sollen, da alle eingehend. Auf-  
träge der Reihe nach erledigt werden. Sie können uns schon  
heute bestell., auch wenn Sie erst in 8-10 Woch. Waschtage haben

Alle von mir eingestellten Personen sind mit einem Ausweis versehen.  
Sämtliche Aufträge und Anfragen sind zu richten an die

**Waschteufel-Centrale, Leipzig. C. 1**

Poststraße 7 III Fernrufe 21586 u. 43546



**Palzmantel Palzjupon**

Zobelstück	175,—	Netziastücke	75,—
Seal el.	260,—	Seal el.	160,—
Persianerlinks	300,—	schw. Fohlen	350,—
Sasliki	190,—	Braun Slinks	48,—



**Palzhaube**

Kreuzschakal	28,—	Am. Opossum	15,—
Silberschakal	30,—	Anstr. Opossum	24,—
Chin. Wolfsziege	30,—	Hitekani	5,—
Zobelhaube	30,—	Skunkkanin	4,50
Alaskafuchs	30,—	Klonkie	5,—
Wolf	75,—	Skundke	5,—
		Seal el.	9,—
		Biberette	9,—
		Yelne	10,50
		Bienté	9,—
		Tibet	12,50



**Palz-  
Linfütze**

unsere Spezialität  
in unerleichter  
Auswahl.

**Skunkpalmi**

schöne moderne Formen in  
bester Verarbeitung

**Libbrin** Am den  
Weißbrot  
Leipziger Str. 97.

**Kleider-Stoffe**  
Kostüm- u. Mantelstoffe  
**Seidenwaren**

finden Sie in allen  
Modifarben und  
Mustern in unseren  
mit besonderer  
Sorgfalt geleiteten  
Abteilungen

**A. HUTH & CO**

HALLE 9% GROSSE STEINSTR. 86/87-MARKT 21

# Mäntel



Ueberraschend ist die Auswahl hochwertiger Qualitäts-Mäntel, die wir ab Sonnabend, den 1. Oktober, besonders preiswert zum Verkauf bringen. Die Preise sind für diese erstklassige Qualität so niedrig gestellt, daß sich eine außerordentlich günstige Einkaufsgelegenheit bietet.

Strick-Jaeken  
Strick - Kleider  
Gummi-Mäntel  
gut und billig

**Dr. Efunidne, Golln**

Inf. Johannes Georgenow Leipzig Nr. 94

Kinder-Mäntel  
Kinder-Kleider  
Kinder-Strick-Jaeken  
sehr preiswert

1 ist sicher!  
Im Spezialgeschäft kauft man  
**Windjacken**  
am billigsten  
von 7 bis 25 Mk.  
Riesige Auswahl!  
Eigene Fabrikation!  
Auf Wunsch nach Maß  
**Fritz Freitag**  
Halle a. S., Geiststraße 29

Die Leser nützen sich  
und ihrem Blatt, wenn sie sich  
bei Einkäufen  
auf Ihre Zeitung beziehen. Wir  
bitten unsere Abonnenten darum

**Geschäftsübernahme!**  
Meiner geehrten Kundschaft zur Kenntnis, dass ich  
am 1. Oktober 1927 mein Geschäft Herrn  
**Fleischermeister Alwin Matthe**  
übergebe. Indem ich für das mir entgegengebrachte Ver-  
trauen danke, bitte ich dasselbe auch auf meinen Nach-  
folger übertragen zu wollen.  
**Frau Witwe Selma Thürmer.**  
Halle, Alter Markt 25, den 29. Sept. 1927.  
Unter höflicher Bezugnahme auf vorstehende Anzeige  
zeige ich hierdurch an, dass ich das Geschäft der Frau  
Selma Thürmer am 1. Oktober 1927 übernehme. Ich  
werde das Geschäft im gleichen Sinne weiter fortführen  
und bitte das Frau Thürmer entgegengebrachte Vertrauen  
auch mir zuteil werden zu lassen. Gleichzeitig teile ich  
meiner verehrl. Kundschaft mit, dass ich meine bisher  
Breitstraße 3 betriebene Fleischerei als Filiale fortführen  
werde und bitte um weiteren glüklichen Zuspruch.  
**Alwin Matthe, Fleischermeister.**  
Halle-Saale, den 29. September 1927.

**ACHTUNG!**  
Das Sanitätsgeschäft  
von  
**C. Klappenbach & Co.**  
jetzt im Nebenladen  
immer noch  
**Große Ulrichstr. 41**  
2. Eingang  
vom Kaulenberg ist geblieben

**Erich Ott**  
Halle (Saale)  
Marienstraße 10 Fernruf 25202  
Lagerplatz mit Gleisanschluß: Schmiedstr.  
empfiehlt sich zur Lieferung von  
**Braunkohlen .: Steinkohlen**  
für  
**Industrie und Hausbrand.**

Unsere Büroräume befinden sich ab 1. Oktober 1927:  
**Marienstr. 10**  
Fernruf 226 27

**Willi Fietz & Co.**  
Kohlen-Großhandlung

**7 große Werbe-Tage!**  
Von Sonnabend, den 1. Oktober bis Sonnabend, den 8. Oktober

1 großer Posten Oberhemden Stück 4.80
1 großer Posten Socken Paar 1.25
1 großer Posten Binder Stück 65.4
Gute Hosenträger 95.4
Waschbür-Kragen 50.4
4 fach Macco 65.4

**Dauermäsche Marke Waschbär**  
Schmeerstraße 2

**Rundfunk-Programm.**

Mitteldeutscher Sender, Sonnabend, 1. Oktober:  
Überhöhung und Belehrung: 9.45 Uhr: Wetterbericht  
und Berichtsfunk, 16.30-18 Uhr: Nachmittagskonzert  
des Leipziger Rundfunkorchesters. Dirigent: Eitmar  
Weber, 19-18.30 Uhr: Deutsche Welle, Berlin. Tech-  
nische Zeitsung für Badorfceiter, 18.30-18.45 Uhr:  
Kaufmannschor, 18.45-19 Uhr: Ballett (Gedemann  
vom Wetterfeldklub der Angehörigen: „Aus der  
Wozzeck des Ardenis“, 20 Uhr: Wettervorhersage  
und Zeitangabe, 20.15 Uhr: Aus dem Schaffen von  
Anton Dvorak, 2. Abend, Minirevü: Das Dres-  
dener Streichquartett (die Herren Frigliche, Schneider,  
Wißmann, Koppeller), Theodor Wanner (Klavier),  
Hoff Schroder (Violon), 21.15 Uhr: Vanden im  
Bericht, Minirevü: Rabe Schiffner (Gesang),  
H. W. Streit (Rezitationen), Hoff Schroder (Klavier),  
Euphonia: Feltre Kinder im Seltion, 22.30 Uhr:  
Vereinsberichte und Sportfunk, 22.45-24 Uhr: Konz.  
mit

Rhinowinterhausen, Sonnabend, den 1. Oktober:  
12-13 Uhr: Minirevü: Darbietungen für die Schüle,  
13.30-15.30 Uhr: Wetter- und Vorfenbericht, 16.00 bis  
16.30 Uhr: Selbstpädagogischer Lehrgang und selbstpä-  
dagogische Ausstellung Dr. Klopfer, 16.30-17.00 Uhr:  
Phonologie des Inhabersarbeiten, Reg.-Mat. Schulb.  
17-18.30 Uhr: Technischer Lehrgang für Badorfceiter:  
Mechanik und Festigkeitstheorie, Min.-Mat. Hoffmann,  
18.30-18.55 Uhr: Französisch für Fortgeschrittene, Vel-  
lor Claude Brandt, Gerard van Cuyten, 18.55 bis  
19.20 Uhr: Englisch für Fortgeschrittene, Zehnminut  
Preisb., Victor Mann, 19.20-19.45 Uhr: Singsch  
Heidi Prof. Dr. Georg Winke-Vonck, 19.45-20.30 Uhr:  
Übertragung aus Frankfurt, Dieter Schind, 20  
22 Uhr: Übertragung aus Berlin: Preisnachrichten,  
22.30-0.30 Uhr: Tanzmusik.

**Schirme**  
**Stöcke**  
Wegen Laden-Räumung  
und Umzug gewähre auf meine wertvolle  
**Qualitätsware**  
Rabatt **20%**  
bis  
**Damen-Schirme**  
in allen Farben und Modellen  
**Herren-Schirme**  
besonders stabil, von einfacher  
Baumwolle bis feinste Edelleide

**ff. Griff - Sortiment**  
Stockschirme, Spazierstöcke, Kinder-  
Schirme, einfache Schul-Schirme  
wie elegante Formen für jedes Alter.  
Alles in selten großer ge-  
schmackvoller Auswahl bei

**Albert Wande**  
Gr. Steinstr., Ecke Neunhäuser  
Ab November Gr. Steinstraße 10

Für die  
**langen Winterabende**  
empfehle  
Bilderbücher, Märchenbücher  
Jugendchriften, Gesellschaftsspiele  
Damenbretter, Laubsägebogen  
Modellherbogen  
1, 2, 3, 4-10 Bogen

**Albin Hentze**  
24 Schmeerstraße 24

**Wurzener Weizenmehl**  
1 Pfund nur 0.29 0.27 0.24 Mk.  
10 Pfund nur 2.80 2.60 2.30 Mk.  
Zucker (Weiß) 1 Pfund nur 0.30 Mk.  
Frische Landeier Stück nur 0.14 Mk.  
sowie alle Kolonialwaren billigst  
Lieferung frei Haus Halle

**Otto Borschein**  
Halle, Mittelstraße 21.